

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 38

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 38 Bern, Mittwoch 15. Februar 1961

79. Jahrgang — 79^e année

Berne, mercredi 15 février 1961 N° 38

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich
Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-
Regie: Publicitas AG. — Insertionsstar: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum;
Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse:
un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.;
étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces:
Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 22 ct. le ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger:
30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „Le Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizer Mustermesse 1961 mit neuen Fachgruppen
De nouveaux groupes d'industries à la Foire suisse d'échantillons de 1961
Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Scheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizugeben.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (234)

Gemeinschuldnerin: Tannenblick A. G., Ankauf, Verwaltung und Verkauf von Bauland und Liegenschaften usw., Feldbergstrasse 142, in Basel.

Eigentümerin folgender Liegenschaft und Landparzellen:

Grundbuchamtskreis Höngg-Zürich, im Gemeindebann Oetwil a. d. L.:

Parzelle 4205, Grundbuchregister 131, Plan 14, haltend zirka 5 a 41 m², mit Wohnhaus und Garage, Haldenstrasse;

Parzelle 4235, Grundbuchregister 114, Plan 14, haltend zirka 5 a 95 m², Wiesen in der Halden, im Binzerli oder im Loch;

Parzelle 4236, Grundbuchregister 115, Plan 14, haltend zirka 5 a 45 m², Wiesen in der Halden, im Binzerli oder im Loch.

Datum der Konkursöffnung: 2. Januar 1961.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 2. März 1961, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis und mit 15. März 1961.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (235)

Das Konkursverfahren über die Firma Lattmann & Co., Couture, Fourrures, mit Sitz in Zürich 1, Augustinergasse 9, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. Februar 1961 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich Konkursamt Altstetten-Zürich (227)

Das Konkursverfahren über König Eugen, geb. 1920, von Bonstetten, Möbelhändler, Triemlistrasse 79, Zürich 9, nun Glärnischstrasse 141, Männedorf, Inhaber der Einzelfirma «Möbel-König», Badenerstrasse 262, Zürich 4, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 9. Februar 1961 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (229)

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat mit Verfügung vom 6. Februar 1961 das Konkursverfahren über den Nachlass der Wwe. Schmid-Hübner Emma Frida, geb. 1880, deutsche Staatsangehörige, gestorben 16. September 1960, wohnhaft gewesen Walchestrass 31, in Zürich 6, als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Stäfa (228)

Das Konkursverfahren über die Firma Leemann & Co., Kommanditgesellschaft, Tuchwaren, Bergstrasse, Stäfa, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 7. Februar 1961 als geschlossen erklärt worden.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselngabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordatale et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Solothurn Konkurskreis Solothurn-Lebern (240)

Schuldnerin: Effem-Watch, Fritz Meyer, Fabrikation von und Handel mit Uhren, im Handelsregister als Einzelfirma eingetragen, früher mit Sitz in Solothurn, nun in Zuchwil (Solothurn), Luzernstrasse 118.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Amtsgericht Solothurn-Lebern: 3. Februar 1961.

Dauer der Nachlassstundung: 4 Monate.

Sachwalter: Dr. Gaston Corneille, Fürsprecher und Notar, Rossmarktplatz 1, Solothurn.

Eingabefrist: bis und mit 10. März 1961. Die Gläubiger der Nachlassschuldnerin werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen sowie allfällige Vorzugs- und Pfandrechte innert der Eingabefrist beim Sachwalter schriftlich einzugeben. Die Forderungen sind Wert per 3. Februar 1961 zu berechnen.

Gläubigerversammlung: 15. Mai 1961, 14.30 Uhr, Restaurant «Schwanen», Rossmarktplatz 1, Solothurn.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

NB. Die Nachlassschuldnerin ist vertreten durch Dr. Peter Gunzinger, Fürsprecher und Notar, Weissensteinstrasse 15, Solothurn.

Ct. de Neuchâtel Arrondissement de La Chaux-de-Fonds (241)

Débitrice: Constructions en bois Albert Michelis S. A., Bassets 78, La Chaux-de-Fonds.

Date de l'octroi du sursis, par ordonnance du président du Tribunal de La Chaux-de-Fonds: 13 février 1961.

Durée du sursis: 4 mois.

Commissaire au sursis: M^e Edouard Schüpbach, avocat et notaire, Av. Léopold Robert 4, à La Chaux-de-Fonds.

Délai pour les productions: jusqu'au lundi 13 mars 1961 en mains du commissaire.

Assemblée des créanciers: le mercredi 31 mai 1961, à 14 h. 30, au rez-de-chaussée de l'Hôtel Judiciaire, Av. Léopold Robert 3, à La Chaux-de-Fonds.

Examen des pièces: dès le 20 mai 1961 en l'Etude du commissaire, Av. Léopold Robert 4, à La Chaux-de-Fonds.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. Aargau Konkurskreis Baden (236)

Durch Entscheid des Bezirksgerichtes Baden vom 2. Februar 1961 ist die der Warenhaus Baden A.G. Waba, in Baden, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis zum 10. April 1961, verlängert worden.

Baden, den 13. Februar 1961.

Der Sachwalter:

Dr. H. Gebhart,
Fürsprech und Notar, Baden.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317).

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Bischofszell* (232)

Die Verhandlung über die Bestätigung eines Nachlassvertrages im Konkurs des Müller Max, junior, seinerzeit Käser in Hohentannen, jetzt in Birsfelden, findet am Montag, den 6. März 1961, vormittags 8.30 Uhr, vor Bezirksgericht Bischofszell im Rathaus daselbst statt. Die Akten können auf dem Betreibungsamt Neukirch a. Th., in Schönenberg a. Th., eingesehen und Einsprachen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages noch in der Gerichtsverhandlung erhoben werden.

Weinfelden, 11. Februar 1961. Gerichtskanzlei Bischofszell.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Ct. de Berne *Tribunal de première instance, Courtelary* (238)

Débiteur: Guerrin Georges-M., fabrique de bracelets, Villeret (FOSC. du 29 juin 1951, N° 149, page 1606).

Date du jugement d'homologation: 3 février 1961.

Ce jugement est définitif et exécutoire.

Courtelary, le 14 février 1961.

Le président du Tribunal:
O. Troehler.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Frauenfeld* (239)

Das Bezirksgericht Frauenfeld hat mit Beschluss vom 13. Februar 1961 den von der Casino AG Frauenfeld in Frauenfeld auf der Basis von 100% vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt.

Weinfelden, den 14. Februar 1961 *Bezirksgerichtskanzlei Frauenfeld.*

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316^a bis 316^b)(L.P. 316^a à 316^b)

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Bischofszell* (230)

Bestätigung eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Beschluss vom 10. Februar 1961 den von der Firma Keller's Witwe, Willi, Zimmerei und Sägerei in Oberaach, vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt.

Weinfelden, den 10. Februar 1961. *Gerichtskanzlei Bischofszell.*

Ct. de Vaud *Tribunal du district, Lausanne* (231)

Le président du Tribunal du district de Lausanne, à vous tous tiers intéressés, d'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du jeudi 23 février 1961, à 10 h. 30, au Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, pour voir statuer sur l'homologation du concordat, par abandon d'actifs, présenté à ses créanciers par Omniflux S.A., cinéma, radio, télévision, Lausanne et Renens.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Lausanne, le 9 février 1961. *Le président: G. Klunge.*

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. St. Gallen *Konkurskreis Werdenberg* (233)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma Fenster- & Türenfabrik AG Buchs (SG) liegt der Kollokationsplan bei der Bezirksgerichtskanzlei Werdenberg in Buchs zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, vom Tage der Publikation der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, beim Vermittleramt Buchs (St. Gallen) geltend zu machen, ansonst der Kollokationsplan rechtskräftig wird.

Bern, den 11. Februar 1961. *Der Liquidator:
Dr. J. Looser, Wabernstrasse 54.*

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern, Solothurn* (237)

Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung

Den Gläubigern des Habegger-Schär Hans, Langhagstrasse 4, in Grenen, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlungen vor Amtsgericht von Solothurn-Lebern über die Bewilligung einer Nachlassstundung stattfindet: Donnerstag, den 23. Februar 1961, vormittags 11¼ Uhr, in Solothurn, Amthaus I, Parterre rechts, Zimmer Nr. 12.

Einwendungen können an der Verhandlung oder vorher schriftlich angebracht werden.

Solothurn, den 11. Februar 1961. *Der Gerichtstatthalter von
Solothurn-Lebern:
Dr. H. Odermatt.*

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

9. Februar 1961. Patente, chemisch-technische Produkte usw.
Ambros A.-G. (Ambros S.-A.) (Ambros Inc.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Februar 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwertung von Patenten und die Vergabe von Lizenzen, die Herstellung von und den Handel mit chemisch-technischen Produkten und den Erwerb und die Verwaltung von Liegenschaften; sie kann sich auch an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Der Präsident des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Dem Verwaltungsrate gehören an: Dr. Tibor Holzer, von und in Zürich, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Albert Zoller, von Olten, in Zürich, und Hedwig Singer, von Fruthwilen, in Zürich, als weitere Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Kreuzbühlstrasse 8 in Zürich 8.

9. Februar 1961.

Bank- und Handelsaktiengesellschaft (Société Bancaire et Commerciale Société Anonyme) (Società Bancaria e Commerciale Società Anonima) (Banking and Commercial Limited), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1960, Seite 121). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Jakob Helg, von Jonschwil (St. Gallen), in Zürich.

9. Februar 1961.

Goodyear Pneu AG, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 251 vom 28. Oktober 1959, Seite 2954), Import von und Handel mit Pneumatik-Reifen usw. Neues Geschäftsdomizil: Klausstrasse 43 in Zürich 8.

9. Februar 1961.

Experta Treuhand A.G. (Fiduciaire Experta S.A.) (Fiduciaria Experta S.A.) (Experta Trustee Co. Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1960, Seite 2862). Die Prokura von André Dutoit ist erloschen.

9. Februar 1961.

Verband schweizerischer Lack- und Farbenfabrikanten (Union suisse des fabricants de vernis et de couleurs), in Zürich 1, Verein (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1960, Seite 2923). Neues Geschäftsdomizil: Neugass 6 in Zürich 5.

9. Februar 1961. Filmentwicklungen usw.

Pro Ciné, R. Thévenaz, in Wädenswil (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1952, Seite 1794), Filmentwicklungsanstalt und Farbenlabor. Einzelprokura ist erteilt an Martha Thévenaz, von Bulle, in Wädenswil. Kollektivprokura ist erteilt an Robert Bachmann, von Buehrain (Luzern), in Luzern, und Ruth Tanner, von Schwellbrunn, in Wädenswil; sie zeichnen ausschliesslich mit der Einzelprokuristin Martha Thévenaz.

9. Februar 1961. Rollen und Räder usw.

Anton Schnetzler, in Zollikon (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1950, Seite 1403), Fabrikation von und Handel mit Rollen und Rädern Marke «Progressus». Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Reinhold Obrist, von Sulz (Aargau), in Opfikon.

9. Februar 1961. Lederwaren.

Jos. Styger, in Schlieren (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1952, Seite 506), Handel mit Lederwaren usw. Neues Geschäftsdomizil: Utikonstrasse 6.

9. Februar 1961. Zisternenwagen usw.

Vinosped AG., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1961, Seite 18), Vermietung von Reservoir- und Zisternenwagen für Weintransporte. Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöscht.

9. Februar 1961.

W. Bratteler & Cie. A.G., Schuhfabrik Winterthur in Liquidation, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1961, Seite 378). Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöscht.

9. Februar 1961.

«Hart-Chrom» Peter Schmid, in Schlieren (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1951, Seite 633), Spezialwerkstätte für technische Hartverchromung. Die Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

9. Februar 1961.

Strumpf-Keller, in Zürich (SHAB. Nr. 141 vom 19. Juni 1940, Seite 1115), Handel mit Damenstrümpfen. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. Februar 1961. Sanitäre Apparate.

Troesch & Co. Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 5. (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1958, Seite 1198), Fabrikation von und Handel mit sanitären Apparaten usw., mit Hauptsitz in Bern. Neu führt Kollektivunterschrift Georges Strohm, von und in Lausanne, Mitglied des Verwaltungsrates; er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten, jedoch nicht mit Hans Christen, Vizepräsident des Verwaltungsrates, oder Hugo Meister, Mitglied des Verwaltungsrates. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Karl Zimmermann, von Zürich, in Köuz.

9. Februar 1961.

Hensel & Co., Elektro-Installationen, in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 280 vom 28. November 1956, Seite 3007). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Ausführung von Elektro-Installationen und Erstellung von Telefonanlagen. Die Prokura von Heinrich Sporer ist erloschen. Es führen Edmund Kunz nicht mehr Einzelunterschrift und Erwin Eberle nicht mehr Kollektivprokura; beide haben nun Einzelprokura für das Gesamtunternehmen. Einzelprokura für das Gesamtunternehmen ist ferner erteilt an Roland Müller, von Solothurn, in Schlieren.

9. Februar 1961.

Teerbitag, Teer- und Bitumenbaustoffe AG Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1960, Seite 1370). Die Generalversammlung vom 31. Januar 1961 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Aktien zu Fr. 1000, 100 neuen Aktien zu Fr. 500 und 250 neuen Aktien zu Fr. 200 ist das Grund-

kapital von Fr. 500 000 auf Fr. 750 000 erhöht worden. Es ist eingeteilt in 450 Aktien zu Fr. 1000, 300 Aktien zu Fr. 500 und 750 Aktien zu Fr. 200, alle auf den Namen lautend, und ist voll einbezahlt.

9. Februar 1961. Radios, Fernsehapparate, Antennenanlagen.

Rolf Schällibaum, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rolf Schällibaum, von Zürich, in Zürich 9. Einzelunterschrift ist erteilt an Erika Schällibaum, von und in Zürich. Bau von Einzel- und Gemeinschafts-Antennenanlagen; Handel mit Radio- und Fernsehapparaten und deren Zubehör. Austrasse 7.

9. Februar 1961. Autos.

Theodor Crivelli, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Theodor Crivelli, von Balerna (Tessin), in Zürich 10. Handel mit Automobilen. Hardeggstrasse 15.

10. Februar 1961. Garne, Leder usw.

Galewo A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. Januar 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit und den Import und den Export von Garnen, Leder und Fertigfabrikaten und kann sich an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen und Grundstücke erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Erhard Eschmann, von Schönenberg (Zürich), in Zürich. Geschäftsdomizil: Höschgasse 64 in Zürich 8.

10. Februar 1961. Industrielle Anlagen usw.

Chemical and Industrial Engineering Ltd., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1960, Seite 2790). Kauf und Verkauf industrieller Anlagen auf dem Gebiete der Chemie usw. Die Generalversammlung vom 25. Januar 1961 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet: Chemical & Industrial / Girdler Engineering Limited.

10. Februar 1961. Holz und Kohlen.

Alois Huber, in Schlieren (SHAB. Nr. 305 vom 29. Dezember 1950, Seite 3354). Holz- und Kohlenhandlung usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «A. Huber», in Schlieren, übernommen worden.

10. Februar 1961. Holz, Kohle, Heizöl usw.

A. Huber, in Schlieren. Inhaberin dieser Firma ist Wwe. Anna Huber geb. Meier, von und in Schlieren. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Alois Huber», in Schlieren, übernommen. Einzelunterschrift ist erteilt an Alfred Huber und an Annamaria Huber, beide von und in Schlieren. Handel mit Holz, Kohlen, Heizöl und Mineralwasser; Bierdepot. Grabenstr. 14.

10. Februar 1961.

Uto-Finanz AG, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1957, Seite 2). Durchführung von Finanzierungen jeglicher Art im In- und Auslande usw. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Chur (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1961, Seite 348) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

10. Februar 1961.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Elsau und Umgebung, in Elsau (SHAB. Nr. 155 vom 7. Juli 1958, Seite 1846). Die Generalversammlung vom 24. April 1959 hat die Statuten abgeändert. Die eintragungsbefähigten Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

10. Februar 1961. Mechanische Schreinerei.

Ernst Rapp, in Zürich (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1938, Seite 1660), mechanische Schreinerei. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Kollektivgesellschaft «Ernst Rapp & Co.», in Zürich 1, übernommen worden.

10. Februar 1961. Mechanische Schreinerei.

Ernst Rapp & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Wwe. Louise Rapp geb. Visinand, von Zürich und Wettwil a. A., in Zürich 1, und Ernst Rapp, von Zürich und Wettwil a. A., in Dietikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1960 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Ernst Rapp», in Zürich, übernommen hat. Mechanische Schreinerei. Oetenbachgasse 1.

10. Februar 1961. Fernseh-Radiosapparate.

Herm. Schicker, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hermann Schicker, von Baar (Zug), in Zürich 3. Einzelunterschrift ist erteilt an Elisa Schicker-Furrer, von Baar (Zug), in Zürich. Handel mit Fernseh- und Radioapparaten. Dubsstrasse 30.

10. Februar 1961.

Tapetenhaus W. Hurter, vormals Hurter & Brogle, in Winterthur (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1950, Seite 782). Die Firma lautet nun: W. Hurter, Tapeten. Neues Geschäftsdomizil: Römerstrasse 75.

10. Februar 1961. Sanitäre Installationen.

E. Sutterlüti, in Zürich (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1946, Seite 1302), sanitäre Installationen. Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kommanditgesellschaft «Sutterlüti & Co.», in Zürich 8, erloschen.

10. Februar 1961. Sanitäre Installationen, Bauspenglerei.

Sutterlüti & Co., in Zürich 8. Unter dieser Firma sind Emil Sutterlüti, von Zürich, in Zürich 8, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Werner Berger, von Oberlangenegg (Bern), in Zürich, als Kommanditär mit einer durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Fr. 10 000 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1961 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «E. Sutterlüti», in Zürich, übernommen hat. Einzelunterschrift ist erteilt an den Kommanditär Werner Berger sowie an Berta Sutterlüti geb. Hottiger, von und in Zürich. Sanitäre Installationen und Bauspenglerei. Feldeggstrasse 63.

10. Februar 1961. Chemische und pharmazeutische Produkte.

Nestor A.-G. (Nestor S.A.) (Nestor Company Ltd.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 249 vom 26. Oktober 1959, Seite 2931). Fabrikation chemischer und pharmazeutischer Produkte usw. Die Generalversammlung vom 2. Februar 1961 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet neu: Botaro A.-G.

10. Februar 1961. Import-Export.

Oléine S.A., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1960, Seite 1722). Import-Exportfirma usw. Hans Schneider ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Prokura ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Mario Felix, von Wängi (Thurgau), in Zürich.

10. Februar 1961.

Schweizerische Industrie-Gesellschaft, Zweigniederlassung in Rafz (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1960, Seite 2281), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in

Neuhausen am Rheinfl. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Hans Rudolf Herdener, von Wädenswil, in Schaffhausen. Es wohnen nun die Prokuristen Ulrich Naef in Neuhausen am Rheinfl. und Louis Dubois in Schaffhausen.

10. Februar 1961. Metallbau.

O. Thom, in Rümlang. Inhaber dieser Firma ist Otto Thom, von Ardez (Graubünden); in Rümlang. Metallbau. Leberbäumlistrasse 632.

10. Februar 1961.

Maieo-Hörgeräte, Institut für Hörhilfe, M. Oberholzer & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Mary Oberholzer geb. Zenhäusern und Adolf Oberholzer, beide von Goldingen (St. Gallen), in Zürich 11, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1961 ihren Anfang genommen hat. Vertrieb und Reparaturen an die Hörgeräte und Audiometern sowie Beratungen und Ersatzteilservice. Pelikanstrasse 19.

10. Februar 1961.

Verwaltungsgesellschaft der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon (Société de Gestion de la Fabrique de Machines-Outils Oerlikon) (Società Gestitaria della Fabbrica di Macchine Utensili Oerlikon) (Machine-Tool Works Oerlikon Administration Company), in Zürich 11, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1960, Seite 1990). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Erwin Bauer, von Zürich, in Weiningen (Zürich).

10. Februar 1961.

Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon Bühler & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1960, Seite 3113). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Alfred Borsinger, von Baden (Aargau), in Dübendorf, und Dr. Walter Egli, von Bäretswil, in Zürich.

10. Februar 1961. Beleuchtungskörper.

Max Bietenholz A.-G., in Kloten. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. Februar 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit und die Fabrikation von Beleuchtungskörpern aller Art sowie den Import und den Export von Bestandteilen und Fertigfabrikaten. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, ist eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der im Handelsregister nicht eingetragenen Firma «Max Bietenholz», in Kloten, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebnahmebilanz per 31. Dezember 1960, nach der die Aktiven Fr. 245 084.95 und die Passiven Fr. 118 084.95 betragen, zum Preise von Fr. 127 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Max Bietenholz, von Wetzikon (Zürich), in Kloten. Geschäftsdomizil: Kirehgasse 3.

Bern - Berne - Bern

Bureau Bern

8. Februar 1961. Gipserei, Malerei.

Pestoni, in Liebfeld, Gemeinde Köniz. Inhaber der Firma ist Walter Pestoni, von Salorino (Tessin), in Liebfeld, Gemeinde Köniz. Gipserei und Malerei. Gebhartstrasse 20.

9. Februar 1961. Isoliermaterial usw.

Isolationen A.G., in Bern; Herstellung von und Handel mit Isoliermaterial und Ausführung von Isolierarbeiten usw. (SHAB. Nr. 247 vom 23. Oktober 1959, Seite 2910). Die Prokura des Hermann Aebersold ist erloschen.

9. Februar 1961.

Abri Bank Bern Aktiengesellschaft (Banque Abri Berne, Société Anonyme) (Banca Abri Berna Società Anonima), in Bern (SHAB. Nr. 196 vom 25. August 1959, Seite 2379). Gewährung von verzinslichen Krediten an Dritte, vor allem zur Erleichterung von Abzahlungsgeschäften aller Art usw. Dr. Max Furler, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, sowie das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Daniel Martinet, sind infolge Demission aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Der Verwaltungsrat besteht nun aus Herbert O. Woringer, Präsident (bisher Delegierter), der weiter Einzelunterschrift führt, und Erwin Wenger, Delegierter (bisher Prokurist), der nun Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten führt. Seine Prokura ist erloschen.

9. Februar 1961. Immobilien.

Immovit AG Bern, in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. Januar 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den An- und Verkauf sowie die Verwaltung und Vermietung von Immobilien, die Ueberbauung von Grundstücken und die Uebernahme von gleichen oder ähnlichen Unternehmungen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern alle Aktionäre und deren Adressen bekannt sind, andernfalls durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Ernst Ganz, von Zürich, in Bern, Präsident, und Oskar Büttler, von Auw, in Olten, Mitglied. Sie zeichnen kollektiv. Domizil: Bundesplatz 4 (bei der Spar- & Leihkasse in Bern).

9. Februar 1961.

Verband Schweizerischer Weichkäsefabrikanten (V.S.W.) (Société suisse des fabricants de fromage à pâte molle [S.F.P.M.]), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1951, Seite 2870). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 10. November 1960 wurden die Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet Schweizerische Genossenschaft für Fabrikation und Verwertung von Weich- und Halbhartkäse (Société coopérative suisse pour la fabrication et la mise en valeur de fromages à pâte molle et demi-dure). Die Genossenschaft bezweckt allgemein die Wahrung der besonderen Interessen ihrer Mitglieder durch: Förderung der Herstellung von inländischem Weich- und Halbhartkäse; Hebung der Qualität der in der Schweiz fabrizierten Weich- und Halbhartkäse; Unterstützung der Bestrebungen, die der Technik der Weich- und Halbhartkäseerei förderlich sein können; Koordinierung der Bestrebungen zum Schutz und zur Förderung des Absatzes des schweizerischen Weich- und Halbhartkäses sowie Schaffung einheitlicher und gesunder Handelsgräbe auf dem Gebiet des Inlandhandels und des Exportes von Weich- und Halbhartkäse. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus mindestens 7 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier führen Kollektivunterschrift zu zweien.

9. Februar 1961. Möbel usw.

Forn und Raum, Hofer & Co., in Bern, Fabrikation von und Handel mit Möbeln usw. (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1960, Seite 1653). Neues Geschäftsdomizil: Belpstrasse 14.

9. Februar 1961. Leinen, Baumwolle usw.
Eugen Weill, in Bern, Handel mit Leinen und Baumwolle en gros und en détail und Vertretungen von Waren aller Art, insbesondere von Textilien (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1946, Seite 3475). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

10. Februar 1961.
Boy-Nährmittel A.G., in Bern (SHAB. Nr. 90 vom 17. April 1957, Seite 1044). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Thun (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1961, Seite 324) im Handelsregister des Amtsbezirkes Bern von Amtes wegen gelöscht.

10. Februar 1961. Polstermöbel, Vorhänge usw.
Alfred Späth, in Bern. Inhaber der Firma ist Alfred Späth, von Jegenstorf, in Bern. Fabrikation und Vertrieb von Polstermöbeln, Herstellung und Vertrieb von Vorhängen, Inneneinrichtungen. Tapetzierwerkstätte. Aarstrasse 22.

Bureau Biel

9. Februar 1961. Kosmetische Kleinapparate.
Elpema A.G. (Elpema S.A.) (Elpema Ltd.), in Biel. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 2. Februar 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit kosmetischen Kleinapparaten. Das Grundkapital beträgt Franken 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 44 000 liberiert. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 2. Februar 1961 übernimmt die Gesellschaft Apparate, Ausstellungsmaterialien, Werkzeuge sowie eine Erfindung für kosmetische Kleinapparate gestützt auf das unter Nr. 7414 im Jahr 1960 beim Eidgenössischen Amt für geistiges Eigentum in Bern angemeldete Patentgesuch zum Preise von Fr. 18 000. Der Sacheinlegerin werden 24 Namenaktien zu Fr. 1000, mit Fr. 18 000 liberiert, ausgehändigt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Robert Ruf, von Murgenthal, in Zollikon, Präsident; Hilde Ruf-Althaus, von Murgenthal, in Zollikon, und Gertrud Steinmann-Niederer, von Altshofen, in Biel. Der Präsident des Verwaltungsrates Robert Ruf führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Jakob Steinmann, von Altshofen, in Biel. Geschäftslokal: La Nicaway 17.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

10. Februar 1961. Schreinerei, Bauunternehmung.
Gottlieb Rösti, in Ried, Gemeinde St. Stephan, Schreinerei, Bauunternehmung (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1958, Seite 136). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Gebr. Rösti und S. Bühler», in Ried, Gemeinde St. Stephan.

10. Februar 1961. Baugeschäft.
Gebr. Rösti und S. Bühler, in Ried, Gemeinde St. Stephan. Werner Rösti, von St. Stephan, in Zweisimmen, Oskar Rösti, von und in St. Stephan, und Severin Bühler, von Lenk, in St. Stephan, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1961 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Gottlieb Rösti», in Ried, Gemeinde St. Stephan, übernommen hat. Baugeschäft.

Bureau Büren an der Aare

6. Februar 1961.
Brunnengenosenschaft Oberwil b. B., in Oberwil bei Büren, vertragliche Erwerbung bestehender privater Wasserversorgungen und deren Unterhalt mit Wasserabgabe nach besonderem Reglement (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1950, Seite 139). An Stelle des bisherigen Kassiers Fritz Hugi-Schlup, von und in Oberwil bei Büren, dessen Unterschrift infolge Rücktrittes aus dem Vorstand erloschen ist, wurde als neuer Kassier in den Vorstand gewählt: Armin Schwab-Witschi, von und in Oberwil bei Büren. Er zeichnet mit den übrigen Mitgliedern des Vorstandes kollektiv zu zweien.

Bureau de Delémont

9 février 1961. Commerce de bois.
Robert Rais, à Vermes. Le chef de la maison est Robert Rais, de et à Vermes. Commerce de bois.

Bureau Fraubrunnen

9. Februar 1961.
Viehziehtgenossenschaft Wiler-Zielebach, in Wiler (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1950, Seite 3106). Die Chargen im Vorstand wurden wie folgt bestellt: Ernst Schneider, von Koppigen, in Bäterkinden, Präsident (bisher), Hans Vögeli-Stettler, von Grafenried, in Wiler bei U., Vizepräsident (neu), Otto Müller, von und in Wiler, Sekretär (neu), Hans Vögeli-Stettler, von Grafenried, in Wiler b. U., Kassier (bisher), Edwin Stalder, Vizepräsident, und Albert Kämpfer, Sekretär, sind ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär oder dem Kassier.

9. Februar 1961. Bäckerei, Lebensmittel.
Ernst Müller, in Münchenbuchsee. Inhaber der Firma ist Ernst Müller, von Hasle (Bern), in Münchenbuchsee. Bäckerei und Lebensmittelhandlung.

9. Februar 1961.
Käserigenossenschaft Limpach, in Limpach (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1954, Seite 526). Neu in die Verwaltung wurden gewählt: Hans Rudolf Tüscher, von und in Limpach, Sekretär. Ausgeschieden ist Franz Rösch, Sekretär; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

10. Februar 1961. Hoch- und Tiefbau.
Wwe. B. Lüdi-Muster & Sohn, in Wiler b. U., Hoch- und Tiefbaugeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 80 vom 9. April 1959, Seite 1003). Infolge Erreichung der Mehrjährigkeit des Gesellschafters Bruno Lüdi, von Heimiswil, in Wiler b. U., besteht die über ihn errichtete Beistandschaft nicht mehr. Der Gesellschafter Bruno Lüdi vertritt die Gesellschaft von nun an ebenfalls mit Einzelunterschrift.

10. Februar 1961.
Carrosserie Kiener, in Schönbühl. Inhaber der Firma ist Otto Kiener, von Hasle (Bern), in Schönbühl. Karosseriespenglerei.

10. Februar 1961. Autoreparaturen usw.
Hans Berger, in Mooscedorf, Autoreparaturwerkstätte und Tankstelle (SHAB. Nr. 117 vom 22. Mai 1956, Seite 1410). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

10. Februar 1961. Gravierwerkstätte, Apparat.
Max Hug, in Utzenstorf. Inhaber der Firma ist Max Friedrich Hug, von Rütshelen, in Utzenstorf. Gravierwerkstätte und Apparatbau.

10. Februar 1961. Mercerie- und Kolonialwaren.
Frau Rosa Joss, in Grafenried. Inhaberin der Firma ist Frau Rosa Joss-Schmocker, von Hasle (Bern), in Grafenried. Mercerie- und Kolonialwarenhandlung.

10. Februar 1961. Autos, Tankstelle.
Fred Flückiger, in Münchenbuchsee. Inhaber der Firma ist Fred Flückiger, von Dürrenroth, in Zollikofen-Station, Gemeinde Münchenbuchsee. Tankstelle, Wagenwaschanlage und Autohandel. Bernstrasse 156.

Bureau de La Neuveville

8 février 1961. Vins.
Max Teutsch-Rabus, à Chavannes, commune de La Neuveville, vente de vins «Schafisers» (FOSC. du 1^{er} septembre 1945, N° 204, page 2099). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Thun

9. Februar 1961.
Wohubangensenshaft «Stoekhornblik», in Uetendorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1954, Seite 2190). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 14. Januar 1961 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

9. Februar 1961.
Kursbuch A.G. (L'Indicateur S.A.), in Thun, Verkauf und Ausgabe von literarischen, technischen und Reklameverlagswerken, insbesondere von Kursbüchern und Fahrplänen usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1953, Seite 1311). Odette Luginbühl, Mitglied des Verwaltungsrates, heisst nun infolge Heirat Odette Lörtscher geb. Luginbühl, Ehefrau des Alfred-Auguste Lörtscher, von Spiez und La Chaux-de-Fonds.

Bureau Trachselwald

1. Februar 1961.
Käserigenossenschaft Fuhrlimatten, in Lützelflüh (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1958, Seite 544). Die Unterschriften von Gottfried Kläsi und Hermann Bernhard sind erloschen. Der Sekretär Fritz Stalder ist nun gleichzeitig auch Kassier. Zum neuen Präsidenten der Verwaltung und zugleich zum Hütenmeister wurde gewählt Fritz Burkhalter, von Sumiswald, in Dürrberg, Grünenmatt, Gemeinde Lützelflüh, und zum neuen Gesellschaftspräsidenten (ausserhalb der Verwaltung) Fritz Meister, von Sumiswald, in Grünenmatt, Gemeinde Lützelflüh. Der Gesellschaftspräsident, der Präsident der Verwaltung und der Sekretär zeichnen zu zweien.

Bureau Wangen a. d. A.

8. Februar 1961.
Käserigenossenschaft Wiedlisbach A.G., in Wiedlisbach (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1958, Seite 414). Ernst Reinmann und Max Fankhauser sind zurückgetreten. Die Unterschrift von Max Fankhauser ist erloschen. Der Verwaltungsrat wurde wie folgt neu bestellt: Hans Hubler jun., Präsident (bisher); Walter Lüthi, Vizepräsident (bisher Beisitzer im Verwaltungsrat); Hans Bohner, Sekretär (bisher); Eduard Lanz jun., von und in Wiedlisbach, Kassier (neu), und Hans Vaterlaus, von Wald (Zürich), in Wiedlisbach, Beisitzer (neu). Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

8. Februar 1961. Motorenbestandteile usw.
DUAP A.G., in Herzogenbuchsee, Fabrikation von Motoren- und Maschinenbestandteilen von hoher Präzision, namentlich von Einspritzdüsen für Dieselmotoren, Pumpenelementen und Kompressorventilen (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1960, Seite 3635). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung und öffentlicher Urkunde vom 28. Januar 1961 wurde das Aktienkapital durch Ausgabe von 400 voll liberierten Inhaberaktien zu Fr. 500 von Fr. 800 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht. Das Gesellschaftskapital ist nun eingeteilt in 2000 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

8. Februar 1961. Eisen- und Kolonialwaren.
A. Fankhausers Erben, in Wangen a. d. A., Eisen- und Kolonialwaren, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1959, Seite 2794). Der Gesellschafter Friedrich Fankhauser ist nun volljährig. Der Beistand Fritz Känel-Weber wird gelöscht. Wwe. Rosa Fankhauser-Weber ist allein zeichnungs-berechtigt.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

8. Februar 1961.
Simmentaler Alpflieckviehzucht-Genossenschaft Oberwil i.S., in Oberwil i.S., allseitige Hebung und Förderung der Simmentaler Fleckviehzucht (SHAB. Nr. 89 vom 16. April 1946, Seite 1159). Die Unterschriften von Hans Siegenthaler und Alfred Gerber sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: als Präsident Fritz Blatti, von Boltigen, in Oberwil i.S., Zelt, und als Sekretär/Kassier Robert Gerber, von Röhrenbach i.E., wohnhaft Oberwil i.S., Tiefenbach. Sie zeichnen kollektiv je zu zweien.

Luzern - Lucerne - Lucerna

8. Februar 1961.
Distillerie Willisau A.G., in Willisau-Stadt (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1958, Seite 414). Laut öffentlicher Urkunde vom 6. Februar 1961 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 300 000 durch Ausgabe von 350 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 650 000 erhöht. Die Liberierung der neuen Aktien erfolgt für Fr. 100 000 in bar und für Fr. 250 000 durch Entnahme aus dem Spezial-Reservofonds. Das Grundkapital beträgt gemäss geänderten Statuten Franken 650 000, eingeteilt in 650 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000.

8. Februar 1961. Restaurant.
Marie Bucher-Cameuzind, in Wiggen, Gemeinde Escholzmatt, Wein- und Speiserestaurant «Rosengarten» (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1952, Seite 167). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

8. Februar 1961.
Gamma-Print Lichtpausanstalt E. Kammermann, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Emil Kammermann, von Bowil, in Luzern. An seine Ehefrau Erika Kammermann-Strobel, von Bowil, in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Lichtpausen, Fotokopien, Offsetdruck. Löwenstrasse 13.

8. Februar 1961. Schweinehandel.
Eduard Gloggner, in Neuenkirch. Inhaber dieser Firma ist Eduard Gloggner, von Malters, in Sonneschyn, Gemeinde Neuenkirch. Schweinehandel. «Sonneschyn» (Post Hellbühl).

8. Februar 1961. Hotel.

Frau Renggli-Dahinden, auf Rigi-Kaltbad, Gemeinde Weggis, Kinder-Kurheim «Bergsonne» (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1949, Seite 3174). Die Prokureure von Otto Renggli-Dahinden und Trudy Renggli sind erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Ella Renggli, von Luzern und Weggis, auf Rigi-Kaltbad, Gemeinde Weggis. Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Hotels «Bergsonne».

Zug - Zoug - Zugo

10. Februar 1961.

Usmac Machinery A.G., in Zug, Fabrikation und Verkauf von kompletten maschinellen Einrichtungen und Maschinenteilen für Holzverarbeitung und Papierindustrie usw. (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1960, Seite 2398/99). Dr. Paul Stadlin ist nun Präsident; er führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Stig B. Johansson, schwedischer Staatsangehöriger, in Zug, Delegierter des Verwaltungsrates und Direktor, und Emil W. Hockenjos, von Basel und Grellingen, in Basel. Stig B. Johansson zeichnet einzeln, Emil W. Hockenjos kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Neues Domizil: Rosenbergstrasse 31.

10. Februar 1961. Vermögensverwaltung usw.

Benisard A.G., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 3. Februar 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Anlage und Verwaltung von Vermögen jeder Art; Beteiligung an Industrie- und Handelsunternehmen; Uebernahme von Vertretungen; Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften; Verwertung von Patenten und Schutzrechten sowie Handels-, Finanz- und Rechtsgeschäfte aller Art. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung in Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt oder, sofern alle Namen und Adressen der Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Isidor Lifschitz, von und in Bern. Domizil: Neugasse 23 (bei Dres. Alphons Iten).

10. Februar 1961.

Spinnerei an der Lorz, in Baar, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1955, Seite 206). Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Hans-Rudolf Aechtlich, von Winterthur, in Baar.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

9 février 1961. Scierie, commerce de bois.

Gervais Levrat, à La Tour-de-Trême, scierie et commerce de bois (FOSC. du 23 juillet 1953, N° 168, page 1807). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

9 février 1961. Scierie, commerce de bois.

Mme Gervais Levrat, à La Tour-de-Trême. Le chef de la raison est Julia Levrat née Moura, veuve de Gervais, de Le Saulgy, à La Tour-de-Trême. Scierie et commerce de bois. Au Transval.

9 février 1961. Produits laitiers.

Paul Boréard, à Bulle, produits laitiers (FOSC. du 27 octobre 1953, N° 250, page 2574). La raison est radiée par suite de cessation du commerce.

9 février 1961. Garage, autos, transports.

Félix Gremaud, à Bulle, garage, autos, transport automobile de personnes (FOSC. du 18 octobre 1950, N° 244, page 2668). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

9 février 1961. Garage, autos, etc.

Maurice Gremaud, à Bulle. Le chef de la raison est Maurice Gremaud, fils de Félix, de Vadens, à Bulle. Garage, atelier de réparations, station-service, achat et vente de voitures. Grand'rué.

Bureau de Châtel-St-Denis

10 février 1961. Café.

H. Liandat, à Châtel-St-Denis. Le chef de la maison est Henri Liandat, feu Joseph, de et à Châtel-St-Denis. Commerce de torréfaction et de vente de café. Lac de Lussy / Châtel-St-Denis.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

10 février 1961.

Oeuvres Salvatoriennes d'éducation, à Montet. Sous ce nom, il a été constitué une association ayant pour but d'assurer l'existence d'une maison d'éducation destinée à élever dans les principes chrétiens des jeunes gens qui ont besoin d'une éducation spécialisée (enfants caractériels normaux ou cas sociaux) ou dont les parents ne sont pas capables de leur donner une éducation religieuse et morale suffisante. Les statuts portent la date du 19 décembre 1960. Les ressources de l'association sont constituées par les dons, les legs et les pensions des élèves. Les engagements de l'association sont uniquement garantis par sa fortune sociale. Les organes de l'association sont: l'assemblée générale; le comité composé de 5 à 7 membres; les vérificateurs. L'association est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec celle du directeur ou de l'économiste. Le président est Félix Emmenegger, en religion Père François, de Granges-Paccot, à Zoug; le vice-président est Léon Blonde, en religion Père Donat, de France, à Fribourg; le directeur est Robert Edwein, en religion Père Timothée, d'Allemagne occidentale, à Drogne, commune de Siviriez; l'économiste est François Sallet, en religion Père Bernard, de Meinier (Genève), à Drogne, commune de Siviriez.

Bureau de Fribourg

9 février 1961. Alimentation, mercerie, etc.

Henri Gobet, à Autigny. Le chef de la raison est Henri Gobet, de Fribourg, Guin-et-Tavel, à Autigny. Commerce d'alimentation, mercerie, vins.

9 février 1961.

Resisto Société Fiduciaire S.A. (Resisto Trenhand A.G.), à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 4 février 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exécution de toutes opérations fiduciaires, soit, en particulier le financement d'affaires de toutes sortes, la gérance de fortune, la surveillance et le contrôle, le placement de capitaux. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations se font par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou, si tous les actionnaires et leurs adresses sont connus, par lettre recommandée. Le conseil d'administration est

composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement du D^r Charles von Steiger, de et à Berne, avec signature individuelle. Locaux: 3, avenue de Beauregard, chez Lucien Rouiller.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

9 février 1961. Laiterie.

Pittet Louis, à Vuarmarens (FOSC. du 23 février 1939, N° 45, page 383), laiterie. La raison est radiée par suite de cessation d'activité du titulaire.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Kriegstetten

9. Februar 1961. Lebensmittel.

Ernst Herrmann-Tschui, in Derendingen, Lebensmittelhandlung (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1932, Seite 2323). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

10. Februar 1961. Velos, Nähmaschinen usw.

Hugo Thomi, in Gerlafingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hugo Thomi, von Oberburg (Bern), in Gerlafingen. Handel mit Velos, Näh- und Strickmaschinen sowie mit Anhängern. Betrieb einer Reparaturwerkstatt. Nordringstrasse 661.

Bureau Lebern

9. Februar 1961. Milch- und Landwirtschaftsmaschinen.

Hans Eugster, in Bellach. Inhaber der Einzelfirma ist Hans Eugster, von Gonten (Appenzell I.-Rh.), in Bellach. Handel mit Milch- und Landwirtschaftsmaschinen. Selzacherstrasse 298.

Bureau Stadt Solothurn

9. Februar 1961. Buch- und Akzidenzdruckerei.

Buechdruckerei Gassmann A.G., in Solothurn (SHAB. Nr. 51 vom 4. März 1959, Seite 661). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 2. Februar 1961 besteht der Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Ottilie Spillmann-Gassmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Frédéric Wahli, von Bolligen (Bern), in Solothurn, ist zum technischen Direktor ernannt worden. Er führt Einzelunterschrift. An Christian Hürlimann, von Zürich, in Solothurn, ist die Kollektivprokura zu zweien erteilt worden.

9. Februar 1961. Elektrische Apparate.

Fr. Ghicimetti & Cie Aktiengesellschaft, in Solothurn (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1961, Seite 204). An Hermann Lengwiler, von Muolen (St. Gallen), in Zollikofen, ist die Kollektivprokura zu zweien erteilt. Die Prokura von Rose Ziegler ist erloschen.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

7. Februar 1961. Kunst- und Plastikstoffe.

Contiplast A.G., in Basel, Fabrikation von Kunst- und Plastikstoffen usw. (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1960, Seite 228). In der Generalversammlung vom 3. Februar 1961 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 500 000 wurde durch Ausgabe von 500 Namenaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. In den Verwaltungsrat wurde als Präsident gewählt: Dr. Carlo Fleischmann, von Zürich und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich). Er zeichnet zu zweien. Der bisherige Verwaltungsratspräsident und Direktor Fred Flückiger wurde zum Delegierten des Verwaltungsrates gewählt. Er bleibt Direktor und zeichnet wie bisher zu zweien.

8. Februar 1961. Beteiligung.

Rotmunds A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Februar 1961 eine Aktiengesellschaft. Zweck ist die Beteiligung an Unternehmungen des In- und Auslandes. Das Grundkapital beträgt Fr. 400 000, eingeteilt in 400 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Dr. Leo Fromer, von Basel, in Binningen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Maltgasse 30.

8. Februar 1961. Holzbearbeitungsmaschinen.

H. Brenneisen & Cie., in Basel, Vertrieb von Holzbearbeitungsmaschinen usw. (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1949, Seite 855). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

8. Februar 1961. Vermögensverwaltungen usw.

Aktiengesellschaft Serena, in Basel, Vermögensverwaltungen usw. (SHAB. Nr. 293 vom 15. Dezember 1958, Seite 3311). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 21. November 1960 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

8. Februar 1961.

Beton-Bau A.G. (Construction en Béton S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1960, Seite 2068). Neues Domizil: Parkweg 12.

8. Februar 1961. Beteiligungen.

Parsital Securities Corporation, in Basel (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1957, Seite 1640). Beim Verwaltungsrat Dr. Leo Fromer ist der Allianzname weggefallen: Prokura wurde erteilt an Dr. Thomas M. Speiser und Ursula Hug, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

8. Februar 1961.

Balimaq-Immobilien A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. Februar 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Planung, Erstellung, Verwaltung, Vermietung und An- und Verkauf von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Sie beabsichtigt, die Liegenschaft Vogesenstrasse 17 zum Preise von Fr. 810 000 zu kaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Albert Heer, von Trimbach, in Olten, Präsident; Dr. Hans Bracher, von Rüegsau, in Biberist, Vizepräsident, und Dr. Rolf Portmann, von Aeschi (Solothurn), in Olten. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Schiffhände 2 (bei Schweizerische Spar- und Kreditbank).

9. Februar 1961. Maschinen, Werkzeuge usw.

F. B. Haterur, in Basel, Maschinen-Ingenieurbüro (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1960, Seite 16). Neue Geschäftsnatur: Handel mit Maschinen, Apparaten, Werkzeugen, Vorrichtungen und den damit in Zusammenhang stehenden Produkten auf dem Gebiet der Eisen- und Nichtmetallbearbeitung, Kauf, Verkauf und Verwertung von Erfindungen, Patenten und Lizenzrechten.

9. Februar 1961. Milch usw.

Eduard Felder, Inh. Helene Friedlin-Felder, in Riehen, Handel mit Milch usw. (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1958, Seite 1176). Einzelprokura wurde erteilt an Ruth Friedlin, von und in Riehen.

9. Februar 1961. Bauspenglerei usw.

Walter Friedlin-Felder, in Riehen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Walter Friedlin, von und in Riehen, in Gütergemeinschaft lebend mit Helene geb. Felder. Einzelprokura ist erteilt an Dietrich gen. Dieter Friedlin, von und in Riehen. Bauspenglerei, sanitäre Installationen, Lüftungsanlagen. Baselstrasse 55/57.

9. Februar 1961. Beteiligungen usw.

Société Internationale Pirelli S.A., in Basel, Beteiligung an Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1961, Seite 204). In den Verwaltungsrat wurden gewählt der Generaldirektor Dr. Vittorio Beltrami, welcher weiterhin auch als Generaldirektor Einzelunterschrift führt, sowie Peter Schmidheiny, von Balgach, in Zürich, ohne Unterschriftsberechtigung. Zum Delegierten des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. Vittorio Rostagno. Er führt weiterhin auch als Generaldirektor Einzelunterschrift.

9. Februar 1961.

Immobilien-Gesellschaft Leonhard A.G., in Basel (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1952, Seite 2484). Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Heinrich Küng, Emil Otto Zellweger und Dr. Franz Huber ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: André Vuilleumier, von La Sagne (Neuchâtel), in La Chaux-de-Fonds, Präsident; Dr. Walter Kehl, von und in Basel, Vizepräsident, und Paul Vöglin, von Buus, in Pratteln, Sekretär. Sie zeichnen zu zweien. Unterschrift wurde erteilt an Walter Jann, von Zürich, in Arlesheim. Er zeichnet mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten. Neues Domizil: Thiersteinallee 14.

9. Februar 1961. Spedition usw.

Crowe & Co. Actiengesellschaft, in Basel, Spedition usw. (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1960, Seite 2628). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Daniel Kessler infolge Todes ausgeschieden.

9. Februar 1961. Berg- und Hüttenprodukte usw.

Miniera Aktiengesellschaft, in Basel, Ankauf von Berg- und Hüttenprodukten usw. (SHAB. Nr. 123 vom 28. Mai 1957, Seite 1423). Zu Direktoren wurden ernannt die Vizedirektoren Fritz Stoll und Walter Grau. Sie zeichnen weiterhin zu zweien. Prokura wurde erteilt an Rudolf Lohmüller, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

9. Februar 1961. Lebensmittel usw.

Maria Suter-Zitt, in Schaffhausen, Handel mit Lebensmitteln, Gemüse und Getränken (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1959, Seite 3404). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

9. Februar 1961. Baumaterialien usw.

Edak A.G., in Schaffhausen, Fabrikation und Vertretungen von sowie Handel mit Bauelementen, Baumaterialien usw. (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1961, Seite 64). Es wohnen nun: Thomas Keller, Präsident des Verwaltungsrates, in Zollikon, Dr. Eduard L. Keller und Alfred Wetzler, beide Mitglieder des Verwaltungsrates, in Erlenbach (Zürich).

10. Februar 1961.

Spar- & Leihkasse Neunkirch, in Neunkirch, Gemeindeinstitut (SHAB. Nr. 290 vom 10. Dezember 1956, Seite 3128). An Stelle des Hermann Hauser, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Verwalter-Stellvertreter neu gewählt: Kurt Simmler, von Schaffhausen, in Neunkirch. Er führt Einzelunterschrift.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

9. Februar 1961. Chemische, pharmazeutische, kosmetische Produkte usw.

Ils. Sprenger-Schudel, in Heiden, Fabrikation von und Handel mit chemischen, pharmazeutischen und kosmetischen Produkten, sowie Futtermittelprodukten aller Art (SHAB. Nr. 80 vom 8. April 1958, Seite 952). Ueber den Inhaber dieser Firma ist durch Verfügung vom 16. Dezember 1960 der Konkurs eröffnet worden.

10. Februar 1961. Textilien.

J. Walser-Stranh, Nachfolger Walser & Co., in Rehetobel, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1955, Seite 512). Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist nun Willi Walser, von Wald (Appenzell A.-Rh.), in Rehetobel, bisher Kommanditär. Neuer Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 1000 ist der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Jakob Walser, von Wald (Appenzell A.-Rh.), in Rehetobel. Beide führen wie bisher Einzelunterschrift. Natur des Geschäftes: Textilversand und Handel mit Konfektion.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

30. Januar 1961.

Wohnhausgenossenschaft im Letten Wil, in Wil. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, die bezweckt, für das Personal der Kantonalen Heil- und Pflegeanstalt Wil eine Wohnsiedlung mit Wohnungen zu tragbaren Mietzinsen zu errichten. Sie stützt sich dabei auf die Massnahmen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues von Bund, Kanton und Gemeinde, sowie auf ein vom Kanton unentgeltlich auf 60 Jahre eingeräumtes selbständiges Baurecht. Die Wohnhäuser der Siedlung sind durch die Genossenschaft nur an das Personal der genannten Krankenanstalt zu vermieten und zu diesem dauernden Zweck fachgenäss zu unterhalten. Die Statuten datieren vom 16. Januar 1961. Es werden Anteilscheine zu Fr. 50 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 Mitgliedern. Eugen Bauer, von Homburg, Präsident, und August Gähwiler, von Kirchberg (St. Gallen), Aktuar, beide in Wil, zeichnen zu zweien. Geschäftsdomizil: Kantonale Heil- und Pflegeanstalt.

7. Februar 1961. Maschinen, Apparate usw.

Baur, Stieger & Co. Hessa Technik, in St. Gallen. Franz Adrian Baur, von Höfen (Bern), in St. Gallen; Max Otto Stieger, von Oberriet, in Rorschacherberg, und Paul Karl Herzog, von Ennetbaden, in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Februar 1961 ihren Anfang nahm. Verkauf von Maschinen, Apparaten, Messgeräten und Industrie-Bedarf. Iddastrasse 16.

7. Februar 1961. Käserei, Schweinemast.

Candidus Fleischli, in Kriessern, Gemeinde Oberriet, Käserei und Schweinemast (SHAB. Nr. 105 vom 5. Mai 1928, Seite 892). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

8. Februar 1961.

Roco Conserven Rorschach, in Rorschach, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1960, Seite 2375). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Karl Bötsch, von Krillberg (Thurgau), in Rorschach, und Léon Roquier, von Corcelles-Cormondrée (Neuenburg), in Horn (Thurgau).

8. Februar 1961. Textilien usw.

Winiger A.-G., in St. Gallen, Vertrieb und Fabrikation von Erzeugnissen der Textilbranche, in Konkurs (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1960, Seite 876). Die Firma wird nach beendigem Konkursverfahren (Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes St. Gallen vom 24. Januar 1961) von Amtes wegen gelöscht.

8. Februar 1961. Damenblusen, Stickereien usw.

Nene Arabella, Frau Helen Pfändler, in St. Gallen, Handel mit und Fabrikation von Damenblusen und Stickereien sowie Handel mit Textilien, insbesondere der Arabella-Produkte, in Konkurs (SHAB. Nr. 243 vom 19. Oktober 1959, Seite 2859). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist (Verfügung des Konkursrichters von Untertoggenburg vom 28. Januar 1961), wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

9. Februar 1961. Strassen- und Tiefbau.

Gebrüder Krämer A.-G., in St. Gallen, Strassenbau und Tiefbau usw. (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1960, Seite 2464). Eugen Krämer-Tschudi, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Elisabeth Krämer-Tschudi, von Wittenbach, in St. Gallen, Präsidentin. Sie führt Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen. Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Dr. Beda Eisenring, Verwaltungsrat.

9. Februar 1961. Gipsergeschäft.

Hobi & Keller, in Mels. Johann Hobi, von und in Mels, und Louis Keller, von Ganterschwil, in Mels, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 14. September 1960 ihren Anfang nahm. Gipsergeschäft. Platz.

9. Februar 1961. Lebensmittel.

Frau Elsy Höhener-Schumacher, in St. Gallen, Lebensmittel (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1950, Seite 2926). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Februar 1961. Baumaterialien usw.

SAP, G.m.l.H., in St. Gallen, Handel mit Baustoffen usw. (SHAB. Nr. 57 vom 10. März 1958, Seite 675). An der ausserordentlichen Gesellschafterversammlung vom 10. Februar 1961 wurden die Statuten teilweise geändert. Dr. Max Kalberer ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Unterschrift als Geschäftsführer ist erloschen. Seine Stammeinlage von Fr. 4000 ist übergegangen an den neuen Gesellschafter Dr. Arnold Faessler, von Appenzell, in St. Gallen, der als Geschäftsführer Einzelunterschrift führt. Die Stammeinlage von Fr. 12 000 des Gesellschafters Dr. Oskar Gmür und die Stammeinlage von Fr. 4000 des Gesellschafters Franz Ronzani wurden in zwei Stammeinlagen von je Fr. 8000 umgewandelt. Das Stammkapital von Fr. 20 000 zerfällt somit in eine Stammeinlage von Fr. 8000 des Dr. Oskar Gmür, eine Stammeinlage von Fr. 8000 des Franz Ronzani und eine Stammeinlage von Fr. 4000 des Dr. Arnold Faessler. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Baumaterialien sowie die Durchführung von Entfeuchtungen. Sie übernimmt Vertretungen von Baumaterialien, insbesondere die Generalvertretung der Firma «Fornaci Fli-Rizzi-Donelli-Breviglieri & C.», Piacenza (Italien).

Graubünden - Grisons - Grigioni

2. Februar 1961. Maschinen.

Rotary Engiues GmbH, in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 27. Januar 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Entwicklung und Forschung auf dem Gebiete der Rotationskolbenmaschinen, die Verwertung von Patenten auf diesem Gebiete sowie die Herstellung von und den Handel mit solchen Maschinen. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 520 000. Gesellschafter sind: Felix Wankel, deutscher Staatsangehöriger, in Lindau, mit einer Stammeinlage von Fr. 500 000 und Dr. Oskar Gerlach, deutscher Staatsangehöriger, in Ulm an der Donau, mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000. Der Gesellschafter Felix Wankel bringt gemäss Sacheinlagevertrag vom 27. Januar 1961 seine Anteile an Patenten auf dem Gebiete der Rotationskolbenmaschinen zum Preise von Fr. 500 000 ein, wodurch seine Stammeinlage voll liberiert ist. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind Dr. Heinz Cattani, von Engelberg, in St. Moritz, und Dr. Helmuth M. Merlin, österreichischer Staatsangehöriger, in Schaan (Liechtenstein). Domizil: bei Dr. R. Schwarz, Alexanderstrasse 8.

9 febbraio 1961.

Casifeio Sociale Sant'Antonio, in Sant'Antonio, comune di Poschiavo (FUSC. del 22 marzo 1957, N° 68, pagina 775). Le firme di Eliseo Godenzi e Aristide Cramer sono estinte. Sono nominati: Arnoldo Bondolfi, già attuario, presidente; Tobia Zanetti, a Annunziata, comune di Poschiavo, attuario, e Mario Badilatti, a Annunziata, comune di Poschiavo, cassiere, tutti da Poschiavo. Il presidente firma in unione con l'attuario o il cassiere.

9. Februar 1961.

Graubündner Kantonalbank (Banque Cantonale des Grisons) (Banca Cantonale Grigione) (Banca Cantonale Grischuna), mit Hauptsitz in Chur und Zweigniederlassungen in Davos, St. Moritz und Arosa (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1960, Seite 2491). Kollektivprokura zu zweien für den Hauptsitz und für die Zweigniederlassungen wurde erteilt an Bartholome Florin, von Maladers und Chur, in Chur.

9. Februar 1961. Lebensmittel, Haushaltartikel usw.

G. Studaeh, Zweigniederlassung in Mastrils, Lebensmittel, Futtermittel, Haushaltartikel usw. (SHAB. Nr. 282 vom 3. Dezember 1942, Seite 2756), mit Hauptsitz in Malans. Die Zweigniederlassung ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

10. Februar 1961.

Aktiengesellschaft Sigg, Aluminium- & Metallwarenfabrik (Société anonyme Sigg, Fabrique d'articles en aluminium & autres métaux) (Sigg Limited, Articles in aluminium and other metals), in Frauenfeld (SHAB. Nr. 141 vom 22. Juni 1956, Seite 1607). An Adolf Künzle, von Gossau (St. Gallen), und Josef Balzar, von Ermatingen, beide in Frauenfeld, wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt. Die Prokura von Arnold Maurer ist erloschen.

10. Februar 1961. Metzgerei, Gasthaus.

Hans Knöpfel, in Affeltrangen, Metzgerei und Gasthaus zum Löwen (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1951, Seite 1056). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

10. Februar 1961. Metzgerei, Gasthaus.

W. Knöpfel, in Affeltrangen. Firmainhaber ist Willi Knöpfel, von Stein (Appenzell A.-Rh.), in Affeltrangen. Metzgerei und Gasthaus zum Löwen.

10. Februar 1961. Gasthaus.

Frau K. Thalman, in Sirnach, Gasthaus zum Engel (SHAB. Nr. 134 vom 11. Juni 1948, Seite 1635). Die Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

10. Februar 1961. Gasthaus.

Rolf Thalman, in Sirnach, Firmainhaber ist Rolf Thalman, von Tannegg, in Sirnach. Betrieb des Gasthauses zum Engel. Fischingerstrasse.

10. Februar 1961. Mäherei.

Paula Lenz-Blank, in Befang-Bleiken, Näherei (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1949, Seite 925). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

10. Februar 1961. Trikotstoffe.

Gehr. Lenz, in Befang-Bleiken, Wirkerei von Trikotstoffen (SHAB. Nr. 275 vom 22. November 1941, Seite 2574), Kollektivgesellschaft. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

10. Februar 1961. Möbelschreinerei usw.

E. Zurbuehlen, in Eschlikon, Möbel- und Polstergestellschreinerei (SHAB. Nr. 121 vom 27. Mai 1948, Seite 1472). Der Firmainhaber ist in Elgg (Zürich) wohnhaft.

Tessin - Tessin - Ticino
Ufficio di Faido

4 febbraio 1961.

Società Cooperativa di Consumo del Circolo di Quinto, in Quinto (FUSC. del 26 maggio 1959, N° 118, pagina 1490). In base alla risoluzione assembleare 14 febbraio 1960 ed alla constatazione notarile 25 gennaio 1961, la società ha modificato gli statuti nel senso che ogni socio è tenuto a sottoscrivere e liberare una quota sociale da 10 fr. Le vecchie quote da 20 fr. saranno ritirate e sostituite con le nuove quote con rimborso della differenza a partire dal 1° gennaio 1961. Le formalità prescritte dagli art. 734 e 874 CO sono state constatate nel succitato atto notarile.

Ufficio di Lugano

8 febbraio 1961. Prestino, coloniali.

Mario Banfi, a Taverna, prestino e coloniali (FUSC. del 7 marzo 1928, N° 56, pagina 449). La ditta è cancellata per cessione di attivo e passivo alla società in nome collettivo «Mario Banfi & Figli», a Taverna, qui sotto iscritta.

8 febbraio 1961. Prestino, coloniali.

Mario Banfi & Figli, a Taverna. Mario Banfi fu Giuseppe, da Lugano, in Taverna; Picciorgio Banfi di Mario, da Lugano, in Taverna, e Marco Banfi di Mario, da Lugano, in Taverna, hanno costituito, sotto questa ragione sociale, una società in nome collettivo inomeciata il 1° gennaio 1961. La società assume attivo e passivo della cancellata «Mario Banfi», a Taverna. La società sarà vincolata dalla firma collettiva a due dei soci. Commercio di prestino e coloniali.

8 febbraio 1961. Costruzioni.

Luciano Pescaia, a Canobbio. Titolare è Luciano Pescaia di Giuseppe, da Brione Verzasa, in Canobbio. Impresa di costruzione, lavori edili di sopra e sottostruttura.

9 febbraio 1961. Caffè.

Bice Pianezzi, a Massagno. Titolare è Bice Pianezzi nata Breseiani, da Vezia, in Massagno, moglie di Remo Pianezzi che ha dato il suo consenso. Esercizio di un caffè. Via San Gottardo 86.

9 febbraio 1961. Ristorante.

Pierina Tomasi, a Taverna. Titolare è Pierina Tomasi nata Destefani, da Wahlern, in Lugano, moglie di Roger Tomasi che ha dato il suo consenso. Esercizio del ristorante Grotto Vittoria.

9 febbraio 1961.

ICI Industria Confezione Impermeabili S.a.g.l., a Crocifisso di Savosa (FUSC. del 24 febbraio 1960, N° 45, pagina 653). Con atto notarile della sua assemblea generale del 6 febbraio 1961, la società ha deciso il suo scioglimento. Essa non sussiste più che per la sua liquidazione che sarà operata sotto la ragione sociale: **ICI Industria Confezioni Impermeabili S.a.g.l.** in liquidazione dalla «Fiduciaria Tanner S.A.», a Lugano, nominata liquidatrice ed firma individuale, e per essa dal suo procuratore Ernesto Tanner di Ernesto, da Horgen, in Bioggio. I poteri di rappresentanza conferiti ai gerenti Bruno Nazzari, Eligio Mazzucchelli e Nino Bernasconi sono estinti. Indirizzo della società in liquidazione: Via Cisri 2, e/o la Fiduciaria Tanner S.A., a Lugano. Recapito: invariato.

Distretto di Mendrisio

9 febbraio 1961. Maglificio.

Ruseoni Gertrude, precedentemente in Ligornetto, maglificio e articoli similari (FUSC. del 18 ottobre 1957, N° 244, pagina 2741). La sede della ditta è stata trasferita a Stabio. San Pietro di Stabio, uffici propri.

9 febbraio 1961.

Press Development Holding Ltd., in Mendrisio, partecipazione finanziaria ad altre società e segnatamente la gestione e l'amministrazione di titoli azionari e di licenze nazionali ed estere particolarmente nel ramo meccanico (FUSC. del 30 ottobre 1958, N° 254, pagina 2896). Con decisione assembleare del 31 gennaio 1961, la società ha modificato lo scopo. La società può inoltre garantire in Svizzera ed all'estero ad istituti bancari e finanziari anche a medio termine, obbligazioni di terzi, anchenon soci, nelle forme che riterrà più opportune (avallo, fidejussione, garanzia reale, costituzione in pegno, firma su cambiali od altri titoli, ecc.). Gli statuti sono pure stati modificati su punti che non concernono i terzi.

8 febbraio 1961. Materia plastica.

Omnital di Marko Walter, Milano, Filiale di Chiasso, in Chiasso. Sotto questa ragione sociale la ditta individuale «Omnital di Marko Walter», a Milano, rappresentante, commercio all'ingrosso, esportazione ed importazione di materia plastica, iscritta nella camera di commercio industria e agricoltura di Milano il 2 febbraio 1961, ha creato l'8 febbraio 1961 una filiale a Chiasso. La filiale è impegnata dalla firma del titolare Walter Marko di Leopold, Jugoslavo, in Milano (Italia), e dalla firma, pure individuale, di Giuseppe Engler, di Giuseppe, da Waldkirch (San Gallo), in Vacallo, al quale è stata conferita procura. Rappresentante, commercio all'ingrosso, esportazione ed importazione di materia plastica. Recapito: via Emilio Bossi 1, c/o Sud-Transit S.A.

Waadt - Vaud - Vaud
Bureau d'Aigle

8 février 1961. Forblanterie, couverture, etc.

Pasche Frères, à Villeneuve, entreprise de forblanterie, couverture, appareillage et installations sanitaires (FOSC. du 22 février 1933, page 438). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1960. Elle ne subsiste plus que pour sa liqui-

dation qui sera opérée sous la raison sociale **Pasche Frères en liquidation**, par les deux associés signant individuellement.

8 février 1961. Bazar.

Elisabeth Turci, à Villars sur Ollon, bazar (FOSC. du 8 juillet 1947). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

8 février 1961. Articles manufacturés divers.

Ennio et Elisabeth Turci, à Villars, commune d'Ollon. Elisabeth Marguerite née Dubois, épouse séparée de biens et autorisée d'Ennio Contardo Maria Turci; de Travers (Neuchâtel), et son mari Ennio Contardo Maria Turci, d'Italie, les deux à Villars sur Ollon, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1960. La société est engagée par la signature collective des associés. Achat et vente d'articles manufacturés divers. La société peut s'intéresser à toutes affaires s'y rapportant.

9 février 1961. Immeubles.

S. I. Glariers-City B, à Aigle, société anonyme (FOSC. du 31 août 1960, page 2537). L'administrateur Agénor Ménétreay a donné sa démission; ses pouvoirs sont éteints. A été désigné en qualité de nouvel administrateur Maurice Max Camille, fils de Max Charles Camille Verdan, de Neuchâtel, à Lausanne. La société sera engagée par la signature individuelle de l'unique administrateur.

10 février 1961. Ferblanterie-appareillage.

Louis Chiaradia, à Villeneuve. Le chef de la maison est Jean Louis Chiaradia, de Roche (Vaud), à Villeneuve. Ferblanterie-appareillage. Atelier et bureau: chemin du Tortiguet.

Bureau d'Aubonne

10 février 1961. Immeubles.

S. I. la Corcollionne, à Saint-George. Suivant actes authentiques et statuts des 31 janvier et 9 février 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction, la transformation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et toutes opérations financières et commerciales s'y rapportant. Elle se propose d'acquies pour le prix de 35 000 fr. une parcelle de 24 000 mètres carrés environ en nature de prés, champs, propriété de Charles Gallay, à Mont-sur-Rolle, lieux dits «La Piollière», «Petites Corcollionnes» et «Es Corcollionnes». Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et les convocations sont adressées aux actionnaires par lettres recommandées ou par publication si leurs adresses sont inconnues. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres, actuellement de Louis-Virgile Rosselet, de et à Genève. Il engage la société par sa signature individuelle. Locaux: chez Charles Fivaz, à St-George, Côte Malherbe (Vaud).

Bureau d'Avenches

9 février 1961. Maréchalerie, machines agricoles.

Aimé et Jean Bovet, à Villars-le-Grand, maréchalerie et machines agricoles, société en nom collectif (FOSC. du 12 janvier 1954, N° 8, page 95). La société est dissoute depuis le 1^{er} janvier 1961. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé «Jean Bovet», à Villars-le-Grand, ei-après inscrit.

9 février 1961. Maehines agricoles, maréchalerie.

Jean Bovet, à Villars-le-Grand. Le chef de la maison est Jean Bovet, de Promasens, à Villars-le-Grand. Il a repris, depuis le 1^{er} janvier 1961, l'actif et le passif de la société en nom collectif «Aimé et Jean Bovet», à Villars-le-Grand. Réparations, installations, constructions, achat et vente de machines agricoles et maréchalerie.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

10 février 1961. Charpenterie, chalets.

Erie Chabloz-Varidel, à Château-d'Oex. Le chef de la maison est Eric Chabloz-Varidel, de et à Château-d'Oex. Charpenterie et construction de chalets.

Bureau de Cossonay

10 février 1961.

Société immobilière Clos du Verny A, à Penthaz, société anonyme (FOSC. du 8 novembre 1956, N° 263, page 2824). Frank Guy-Lugeon, président, et Claude Eyer, ont démissionné; leurs signatures sont radiées. William Baier, de Prilly, y domieillié, a été nommé administrateur unique, avec signature individuelle. Bureau de la société: Crédit Foncier Vaudois, agence de Cossonay. Adresse: chez Frank Guy-Lugeon, à Penthaz.

Bureau de Cully

10 février 1961. Immeubles.

S. I. Notre Dame S.A., à Grandvaux. Suivant acte authentique et statuts du 3 février 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles situés en Suisse. Son premier objet est l'achat, pour le prix de 100 000 fr., de la propriété de Werner Dubler, à Grandvaux, d'une superficie totale de 907 m², lieu dit La Tornallaz. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, de même que les convocations adressées aux actionnaires, en tant que ceux-ci sont connus. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Est unique administrateur, avec signature individuelle, Robert Kohler, de et à Genève. Bureaux de la société: étude Pierre Ballif, notaire, Cully. Adresse de la société: dans ses locaux, La Tornallaz, Grandvaux.

Bureau de Lausanne

9 février 1961. Métallisation.

Metalceir S.A., à Prilly, atelier de travaux de métallisation (FOSC. du 14 décembre 1951, page 3112). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 février 1961, la société a décidé de transférer son siège à Crissier. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Bureau: Chemin de Mongevon.

9 février 1961. Appareils électriques.

Ch. Capré, à Renens. Chef de la maison: Charles Capré allié Engemann, d'Aigle, à Lausanne. Fabrication et installation d'appareils électriques de commande automatique pour portes de garages, portails et vitrages. Rue de la Mèbre 18.

9 février 1961. Chaussures.

Au Chat Botté, à Lausanne, chaussures, société anonyme (FOSC. du 13 août 1947, page 2330). L'administrateur Fernand Roux est démissionnaire; sa signature est radiée. Conseil: Albert Hungerbühler, président (inscrit); Walter Frey, de et à Zurich. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

9 février 1961. Appareils et jeux automatiques.
Resul S.A., à Lausanne, appareils et jeux automatiques (FOSC. du 27 juillet 1960, page 2234). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 2 février 1961, la société a transféré son siège au Mont sur Lausanne. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Bureau de la société: dans ses locaux.
 10 février 1961. Immeubles, fonds de commerce.
Ch. Peitrequin, à Renens, courtier patenté en immeubles et en fonds de commerce (FOSC. du 16 octobre 1946, page 3021). Adresse actuelle: rue de la Mèbre 2.

10 février 1961. Pharmacie.
Robert Delachaux, à Renens, pharmacie (FOSC. du 5 janvier 1935). Adresse actuelle: rue de Lausanne 3.

10 février 1961. Articles en bois, etc.
E. Jaccard, à Renens, articles en bois, spécialités pour installations électriques et commerce de bois de service (FOSC. du 28 février 1955, page 560). Adresse actuelle: rue de la Mèbre 16.

10 février 1961.
Société immobilière du Château de Malley, à Lausanne; société anonyme (FOSC. du 31 juillet 1959, page 2161). Les administrateurs Simone Calandra et Daniel Calandra sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Pierre Nieod, de Malpalud, à Lausanne. Le bureau est transféré à la rue Centrale 5 (en l'étude M. Käsermann, notaire).

10 février 1961. Tapis, rideaux, etc.
«Méniltex» Alexandre Dey, à Lausanne, tapis, tissus d'ameublement, rideaux (FOSC. du 2 mai 1960, page 1338). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

10 février 1961. Appareils électriques, produits textiles et alimentaires.
La Commerciale S.A., à Lausanne, appareils électriques, matériel pour l'industrie textile, produits textiles et alimentaires (FOSC. du 27 mai 1960, page 1589). La raison sociale est radiée d'office du registre du commerce par suite de transfert du siège de la société à Lutry (FOSC. du 8 février 1961, page 398).

10 février 1961. Marchandises, matières premières, denrées alimentaires.
Aura S. à r. l., à Lausanne, marchandises, matières premières, produits coloniaux, denrées alimentaires (FOSC. du 27 janvier 1959, page 293). Mario Rampone ne fait plus partie de la société par suite de la cession de sa part de 10 000 fr. à l'associé Max Reymond. La part de ce dernier est ainsi portée de 10 000 fr. à 20 000 fr. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée des associés du 7 février 1961, les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est de 20 000 fr. Seul associé: Max Reymond avec une part de 20 000 fr.

Bureau de Morges

8 février 1961. Ferblanterie, etc.
Ed. Chatenoud, à Morges. Le chef de la maison est Edouard Chatenoud, de Soral, à Morges. Ferblanterie, couverture et installations sanitaires. Rue Louis de Savoie 70.

8 février 1961. Combustibles, huilerie, etc.
Gustave Jaccoud, à Morges, combustibles, huilerie, meunerie, etc. (FOSC. du 26 novembre 1932, N° 278, page 2775). La raison est radiée ensuite de cessation d'activité.

8 février 1961.
Marbrerie André Gailloud, à Ecublens, exploitation d'une marbrerie (FOSC. du 14 octobre 1960, page 2949). Le fondé de procuration Jean-Pierre Simon signe désormais collectivement avec le chef de la maison. Sa signature est modifiée en ce sens.

Bureau de Vevey

9 février 1961. Boulangerie-pâtisserie, tea-room.
E. Stauffer, à Vevey, boulangerie-pâtisserie à l'enseigne «Boulangerie-pâtisserie du Passage de l'Etoile» (FOSC. du 8 novembre 1946, page 3274). Le titulaire exploite actuellement un tea-room restaurant à l'enseigne «Le Petit Carillon». Rue du Simplon 33.

9 février 1961.
Ateliers de Construction mécaniques de Vevey S.A. (Vevey Engineering Works Ltd) (Maschinenfabrik Vevey Aktiengesellschaft), à Vevey (FOSC. du 26 décembre 1960, page 3712). Procuration collective à deux est conférée à Mario Bianchi, de Rütli (Zurich), à Vevey.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1 février 1961.
S. A. Immeuble Numa Droz 141, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 25 juin 1942, N° 144). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 janvier 1961, la société a décidé de porter son capital social de 50 000 fr. à 75 000 fr. par l'émission de 25 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, nominatives, libérées en espèces jusqu'à concurrence de 70%. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est donc de 75 000 fr., divisé en 75 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, libérées de 52 500 fr.

8 février 1961. Bâtiments, travaux publics, etc.
Corti S.A., succursale de La Chaux-de-Fonds, construction générale des bâtiments, entreprise de tous travaux publics et de génie civil (FOSC. du 21 juin 1952, N° 145). Nouvelle adresse: chemin des Roailles 1.

8 février 1961. Polissage, lapidage de boîtes de montres or.
Fernand Bernard, à La Chaux-de-Fonds, polissage, lapidage de boîtes de montres or en tous genres (FOSC. du 6 octobre 1954, N° 233). Cette raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «F. Bernard et fils», à La Chaux-de-Fonds, inscrite ce jour.

8 février 1961. Polissage, lapidage de boîtes de montres or.
F. Bernard et fils, à La Chaux-de-Fonds. Sous cette raison sociale, Fernand-Jules Bernard et son fils Jean-Jacques, les deux de et à La Chaux-de-Fonds, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1961 et qui a repris dès cette date l'actif et le passif de la maison «Fernand Bernard», à La Chaux-de-Fonds, radiée ce jour. Polissage, lapidage de boîtes de montres or en tous genres. Rue Numa-Droz 93.

8 février 1961. Machines, appareils, etc.
Le Phare S.A., à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce de l'horlogerie, de machines, outils, appareils et fournitures destinés à l'industrie et toutes

affaires similaires (FOSC. du 4 septembre 1956, N° 207). Charles-Emile Sehwaar, d'Oberlangenegg, à La Chaux-de-Fonds, a été désigné en qualité de directeur avec signature individuelle.

9 février 1961.
S. a. de l'immeuble rue de la Paix 101, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 14 juillet 1947, N° 161). La signature de l'administrateur unique Bernard Didisheim est radiée par suite de son décès. Jacques Didisheim, de La Ferrière, à Lausanne, a été désigné en qualité d'administrateur unique avec signature individuelle.

9 février 1961. Horlogerie.
Fabrique Juvenia, Petits-fils de Didisheim-Goldschmidt (Juvenia Mfg, Didisheim-Goldschmidt Grandsons), à La Chaux-de-Fonds, fabrication d'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 31 mai 1951, N° 124). La société est dissoute depuis le 11 avril 1956, à la suite du décès de l'associé Marcel-Jacques Bloch. La liquidation est terminée. La raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société en commandite: «Fabrique Juvenia, Didisheim et Cie (Juvenia Mfg, Didisheim and Co)», à La Chaux-de-Fonds, inscrite ci-dessous.

9 février 1961. Horlogerie.
Fabrique Juvenia, Didisheim et Cie (Juvenia Mfg, Didisheim and Co), à La Chaux-de-Fonds. Philippe-Jacques Didisheim, de La Ferrière (Berne), à Lausanne, associé indéfiniment responsable et Jean-François Didisheim, de La Ferrière (Berne), à Lausanne, associé commanditaire avec une commandite de 5000 fr. versés en espèces, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} janvier 1961 et qui a repris dès cette date l'actif et le passif de la société en nom collectif «Fabrique Juvenia, Petits-fils de Didisheim-Goldschmidt (Juvenia Mfg, Didisheim-Goldschmidt Grandsons)», à La Chaux-de-Fonds, radiée ci-dessus. Procuration individuelle est conférée à: Emile Schaad, de et à La Chaux-de-Fonds; Henry Bloch, citoyen français, à Paris; Werner Horisberger, de et à La Chaux-de-Fonds, et Alfred Angel, de et à Bâle. Fabrication et commerce d'horlogerie. Bureaux: rue de la Paix 101.

9 février 1961. Horlogerie, mécanique, etc.
Invicta Société anonyme, à La Chaux-de-Fonds, fabrication, achat et vente d'horlogerie, de mécanique et de tous articles similaires (FOSC. du 20 janvier 1961, N° 16). L'administrateur Charles-Armand Blum est maintenant domicilié à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

17 janvier 1961. Travaux de bâtiments, etc.
Codoni & Cie., à Couvet, entreprise de tous travaux de bâtiments, constructions ou s'y rattachant, société en nom collectif (FOSC. du 2 juin 1950, N° 126, page 1433). Les associés François Codoni et Urano Codoni ont cessé de faire partie de la société par suite de décès. La société est transformée dès le 31 janvier 1960 en société en commandite. Hermann Codoni, de Cabbio, à Couvet, est seul associé indéfiniment responsable. Domenica Codoni née Belotti, épouse autorisée de Hermann, et Venusta Codoni née Fanti, veuve d'Urano, les deux de Cabbio, à Couvet, sont entrées dans la société comme associées commanditaires, la première pour une commandite de 20 000 fr., entièrement libérée au moyen de ses biens réservés, la seconde pour une commandite de 50 000 fr., entièrement libérée elle aussi. La raison sociale n'est pas modifiée.

9 février 1961. Librairie, papeterie, maroquinerie, jouets, etc.
Maison Pierrette Grandjean, précédemment à Cernier (FOSC. du 23 juin 1953, N° 142, page 1519). La maison a transféré son siège à Couvet. La titulaire est Pierrette-Olga Delerse-Grandjean, originaire de Monthey (Valais), épouse séparée de biens de Louis Delerse, actuellement à Fleurier. Le fondé de pouvoir Louis Delerse, de Monthey (Valais), est domicilié actuellement à Fleurier. Le genre d'affaires est modifié comme il suit: librairie-papeterie, éditions, importation et exportation de livres et ouvrages de librairie, la vente de maroquinerie, jeux, jouets, céramiques, cristaux, bijoux fantaisie, réveils, tabacs, chocolats, articles de bazar; magasins de ventes à Couvet, Cernier et Fleurier.

Genf - Genève - Ginevra

7 février 1961.
«Cope» Compagnie pour la promotion d'applications électriques et électrotechniques, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 3 février 1961. But: la fabrication et la vente hors de Suisse, en particulier dans les pays d'Afrique, de tous produits industriels, notamment dans le domaine des applications électriques et électrotechniques, ainsi que de produits chimiques et pharmaceutiques; la participation à toutes entreprises financières, commerciales, industrielles ou autres poursuivant des activités analogues; l'acquisition, l'administration et l'exploitation de brevets, marques de fabrique, connaissances techniques secrètes et autres droits analogues, en relation avec les produits sus-mentionnés; l'assistance technique, administrative et commerciale au preneur de licences ou à des sociétés affiliées. Capital: 500 000 fr., entièrement versé, divisé en 500 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Carl Meyer, de Zurich, à Rüschlikon (Zurich), président, et Hugo von der Crone, de Zurich, à Pully (Vaud), secrétaire, avec signature collective. Domicile: 2, rue Grenus, Fides Union Fiduciaire.

8 février 1961. Immeubles.
S. I. Pioda C., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 1^{er} février 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location, la transformation et la mise en valeur de biens immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 6468 et la copropriété pour $\frac{1}{2}$ de la parcelle 6474 et pour $\frac{1}{4}$ de la parcelle 6473, de Collonge-Bellerive, le tout pour 61 393 fr. 50. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Claude Claudet, de Coinsins (Vaud), à Genève, administrateur unique, avec signature individuelle. Domicile de la société: 19, rue de la Croix d'Or, chez Jean Piola et Léo Brodski.

8 février 1961.
S. I. Pioda D., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 1^{er} février 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location, la transformation et la mise en valeur de biens immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 6469 et la copropriété pour $\frac{1}{4}$ de la parcelle 6472 de Collonge-Bellerive, le tout pour 72 912 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Claude Claudet, de Coinsins (Vaud), à Genève, administrateur unique, avec signature individuelle. Domicile de la société: 19, rue de la Croix d'Or, chez Jean Piola et Léo Brodski.

8 février 1961.

S. I. Piodéa E, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 1^{er} février 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location, la transformation et la mise en valeur de biens immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 6470 et la copropriété pour $\frac{1}{3}$ de la parcelle 6472, de Collonge-Bellerive, le tout pour 61 488 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Claude Claudet, de Coinsins (Vaud), à Genève, administrateur unique, avec signature individuelle. Domicile de la société: 19, rue de la Croix-d'Or, chez Jean Piola et Léo Brodski.

8 février 1961.

S. I. Piodéa F, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 1^{er} février 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location, la transformation et la mise en valeur de biens immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 6471 et la copropriété pour $\frac{1}{2}$ de la parcelle 6474 et pour $\frac{1}{6}$ de la parcelle 6473, de Collonge-Bellerive, le tout pour 59 713 fr. 50. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Claude Claudet, de Coinsins (Vaud), à Genève, administrateur unique, avec signature individuelle. Domicile de la société: 19, rue de la Croix-d'Or, chez Jean Piola et Léo Brodski.

9 février 1961. Café-brasserie.

F. Feuz, à Genève, exploitation d'un café-brasserie (FOSC. du 13 août 1938, page 1794). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

9 février 1961. Café-brasserie.

Mariette-Neury, à Genève, exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne «Café du Petit Passage» (FOSC. du 20 mars 1953, page 661). La raison est radiée par suite d'affermage de l'exploitation.

9 février 1961. Cours techniques et correspondance.

«Diffusion-Service» Mme J. Chamot, à Genève. Chef de la maison: Jeanne Chamot née Hayoz, de Morrens (Vaud), à Genève, épouse autorisée et séparée de biens de Paul-Ernest Chamot. Vente et diffusion par correspondance de cours techniques et de méthodes d'enseignement; commerce de règles à calcul pour usagers de la route. 18, rue des Délices.

9 février 1961.

Société Immobilière la Colombière A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 mai 1947, page 1402). Alice Mozer, de Genève, à Thônex, a été nommée unique administratrice avec signature individuelle. René Mozer (décédé), n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Domicile de la société: 2, place du Port, chez Alice Mozer.

9 février 1961. Immeubles.

S. I. les Sillons-Thônex B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} mai 1959, page 1250). Le capital de 50 000 fr. est maintenant entièrement versé.

9 février 1961.

Société Immobilière de la Rue Musy No 13, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 septembre 1956, page 2413). François Barde n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jacques Guilloux, de et à Genève, a été nommé seul

administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 12, rue de la Corraiterie, régie Têron, Guilloux et Gauthier.

9 février 1961. Fabrication de toutes pièces mécaniques.

Hispano-Suiza (Suisse) S.A., à Genève, fabrication de toutes pièces mécaniques, etc. (FOSC. du 10 décembre 1959, page 3405). Pierre-Henri Gallay, de Genève, à Paris, et Ernest Brugger, directeur commercial (inscrit) ont été nommés membres du conseil d'administration avec signature collective à deux. Eugène von Schulthess (inscrit jusqu'ici comme sous-directeur de fabrication) a été nommé directeur de fabrication; il continue à signer collectivement à deux. Signature collective à deux a été conférée à Kurt Maeder (jusqu'ici fondé de pouvoir), nommé sous-directeur, et Ernst Stiglitz, de nationalité britannique, à Genève, directeur des ventes du département textile.

9 février 1961.

Fincoest Société Anonyme de Financement et de Gestion, à Genève (FOSC. du 3 janvier 1961, page 6). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 6 février 1961, la société a porté son capital de 100 000 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 400 actions de 1000 fr., au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Capital: 500 000 fr., entièrement versé, divisé en 250 actions de 100 fr., nominatives, et 475 actions de 1000 fr., au porteur.

9 février 1961.

Société Immobilière Sisonidi-Soleil, à Genève, société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 3 février 1961. But: achat, vente, construction et exploitation d'immeubles dans le canton de Genève. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens: la parcelle 1533 de Chêne-Bougeries, pour 208 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Micheline Debely, de Cernier (Neuchâtel), à Genève, avec signature individuelle. Domicile: 2, Carrefour de Rive, Batima S.A.

9 février 1961.

Société Immobilière Centre-Farel, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 7 février 1961. But: l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: un immeuble à Aigle, angle rues du Centre et Farel, articles 7374, 7375, 7376, 7377 et 7378, avec bâtiments, le tout pour 270 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Thomas-Gabriel Zweifel, de Linthal (Glaris), à Pully (Vaud), administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 12, rue de Zurich, chez Thomas-Gabriel Zweifel.

9 février 1961. Ferblanterie-plomberie.

E. Constantiu et fils, à Carouge, entreprise de ferblanterie-plomberie et installations sanitaires, société en nom collectif (FOSC. du 13 juin 1941, page 1148). L'associé Emile-François Constantiu s'est retiré de la société qui est dissoute et dont la raison est radiée. L'associé Raymond-François Constantiu, de Genève, à Carouge, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle: Raymond Constantiu, 7, rue St-Victor.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizer Mustermesse 1961 mit neuen Fachgruppen

(Pressedienst Muba) Messedirektor Dr. H. Hauswirth gab an der Generalversammlung der Genossenschaft Schweizer Mustermesse in Basel verschiedene bedeutende Neuerungen der diesjährigen, 45. Messe (15.—25. April) bekannt.

In der Halle 7 wird eine neue, auf das innerbetriebliche Förderwesen spezialisierte Fachgruppe «Fördertechnik» gebildet, an der sich die führenden schweizerischen Fabrikanten von Kranen und Hebezeugen, Flurfördermitteln und Stetigförderern beteiligen. — In der Halle 6 werden neben der Schweiss-technik dieses Jahr die Holzbearbeitungsmaschinen sowie die Gruppe Kessel- und Radiatorenbau zu finden sein. — Die Grossunternehmen der Metall- und Maschinenindustrie werden neu in der Halle 5 zusammengefasst und dort nunmehr alljährlich das eigentliche Messezentrum der technischen Industrien bilden. — Zusätzlich zu der bestehenden, vor allem auf die Anwendung in der Elektroindustrie ausgerichteten Kunststoffgruppe in der Halle 2, wird in der Halle 9 ein Kunststoffzentrum mit über 100 Ausstellern geschaffen.

Selbstverständlich werden aber auch alle andern Fachgruppen, welche die jährliche Grundsubstanz der Messe bilden wieder in ihrer ganzen Vielfalt vertreten sein, insbesondere — um nur die wichtigsten zu nennen — die Uhrenmesse, die Elektroindustrie, die Gruppe technischer Industriebedarf, die Baumesse, sowie die Gruppen Büro und Geschäft, Haushalt (mit Einschluss der thermischen Apparate und Maschinen für Grosshaushalte), Möbel und Wohnbedarf und Textilien, Bekleidung, Mode, mit den Sonderschauen «Création», «Madame et Monsieur» und «Tricot-Zentrum». 38. 15. 2. 61.

De nouveaux groupes d'industries à la Foire suisse d'échantillons de 1961

(Service de presse FS) A l'assemblée générale de la Société coopérative Foire suisse d'échantillons, M. Hauswirth, directeur de la Foire, a annoncé diverses innovations pour la Foire d'échantillons qui se tiendra du 15 au 25 avril 1961.

La halle 7 abritera une nouvelle section spéciale consacrée au problème des transports à l'intérieur des entreprises et intitulée «Manutention technique»; elle réunira les principaux fabricants suisses de grues, d'appareils de levage, de chariots et d'engins de manutention continue. Cette année, dans la halle 6,

la technique de la soudure voisinerait avec les machines à travailler le bois, les chaudières et les radiateurs. La métallurgie et l'industrie des machines, désormais concentrées dans la halle 5, constitueront chaque printemps dans cette même halle le centre de la foire des industries techniques. Pour compléter le groupe des matières plastiques de la halle 2, où sont exposées en particulier les réalisations destinées à l'industrie électrotechnique, une importante section de matières plastiques comptant plus de 100 exposants a été créée dans la halle 9.

Il va de soi que tous les autres secteurs industriels qui forment les assises de chaque manifestation de la Foire, seront présents à celle de 1961, à nouveau bénéficiaire de la remarquable variété de leur production. Rappelons, à titre d'exemples, la foire de l'horlogerie, l'industrie électrique, les fournitures industrielles, la foire de la construction, de même que les groupes du bureau et du magasin, des arts ménagers (y compris les appareils thermiques et les machines pour les établissements hospitaliers), de l'ameublement et de la décoration intérieure, des textiles, des vêtements et de la mode, avec les pavillons spéciaux «Création», «Madame et Monsieur» et le «Centre du tricot». 38. 15. 2. 61.

Ausland-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 15. Februar 1961 - Cours de conversion dès le 15 février 1961

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.68 $\frac{1}{2}$; Dänemark: Fr. 62.75; Deutschland: Fr. 103.80; Frankreich NF: Fr. 88.45; Italien: Fr. —.69 $\frac{3}{4}$; Marokko: Fr. 88.—; Niederlande: Fr. 114.45; Norwegen: Fr. 60.65; Oesterreich: Fr. 16.63; Schweden: Fr. 83.75.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £ Sterl. = Fr. 12.15. Zahlungen durch Vermittlung der (par l'intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel. 38. 15. 2. 61.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.



ZÜRICH 46
Wehntalerstr. 561
051/57 05 50




Verarbeitung und Verkauf von
PLEXIGLAS und anderen Kunststoffen

Die solide Basis
für den rationalen
Güterumschlag

Caprez Paletten

Daniel Caprez AG
Holzbau Holzhandel
Waltensburg GR Tel 086 713 26



Paletten Aulsteckrahmen Boxpaletten Kisten
aus zähem Bündnerholz

Kampoda

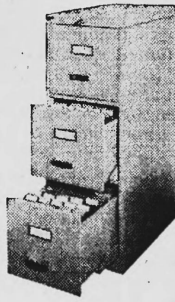
Für Ihr Büro erstrangige Stahlmöbel

- 2 Schubladen 78x41x65cm 235.-
- 3 Schubladen 111,6x41x65cm 315.-
- 4 Schubladen 145x41x65cm 415.-

Zuschlag für Schloss 20.-

Kugellager und Doppelauszug

Sofort lieferbar!



Generalvertreter:
Trosselli & Söhne AG.
60-62, rue du Stand
Tel. (022) 24 43 40
Genève

Kampoda
Löwenstrasse 44
Tel. (051) 25 84 84
Zürich

Verlangen Sie Prospekte. — Vertreter in der ganzen Schweiz.

Vorschriften über den Warenverkehr und den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Bereinigt auf 1. Januar 1961 (Dritte Auflage)

Die Vorschriften über die schweizerische Aussenhandelsgesetzgebung sind, unter Berücksichtigung sämtlicher bisher erfolgter Abänderungen und Ergänzungen, in einer Broschüre von 92 Seiten, übersichtlich dargestellt, neu in einer dritten Auflage herausgegeben worden. Die Broschüre kann zum Preise von Fr. 2.50 von der Administration des Schweizerischen Handelsmischblattes in Herrn. Effingerstrasse 3, bezogen werden. Postheftrechnung 111 520.

Erstklassige Existenz

als

Geschäftsleiter

In alleingeführter angesehener Firma in Zürich (gewerblicher Betrieb) wird gesucht: Kaufmann, 35—40 Jahre, mit ausgesprochen technischer Begabung und entsprechender Praxis, überzeugter Berater und Verkäufer, mit gutem Geschmack und Verständnis für Schriftgraphik, Farben, Formen, Architektur, Phantasiebegabung, Fähigkeit für Organisation und Personalführung, ausgesprochene vitale, dynamische Persönlichkeit.

Nach erfolgreicher Einführung wird absolute Selbständigkeit verlangt in Aussicht auf Geschäftsübernahme zu kulantesten Bedingungen.

Nur charakterlich einwandfreie Bewerber sind um handschriftliches lückenloses Curriculum mit Referenzen und Photo gebeten unter Chiffre Hab 130093 an Publicitas Bern.

Im SHAB. werden regelmässig die neuesten Patente und Marken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand - inserieren Sie!

FONDS CLAIR-LOGIS LAUSANNE

Avis de paiement du coupon N° 6 (exercice 1960)

Dès le 15 février 1961, le coupon N° 6 des parts de copropriété «Clair-Logis» est payable sans frais par

Fr. 20.- net

Montant brut, y compris impôt anticipé, soit 4,45 %:	Fr. 22.25
Droit au remboursement 27 % impôt anticipé sur Fr. 8.33:	Fr. 2.25
Montant net 4 %:	Fr. 20.-

Domiciles officiels de paiement des coupons et de souscription:

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne
Crédit Foncier Vaudois, Lausanne
et leurs agences dans le canton

ASSOCIATION CLAIR-LOGIS
5, rue Centrale, Lausanne

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber der schweizerischen Patente

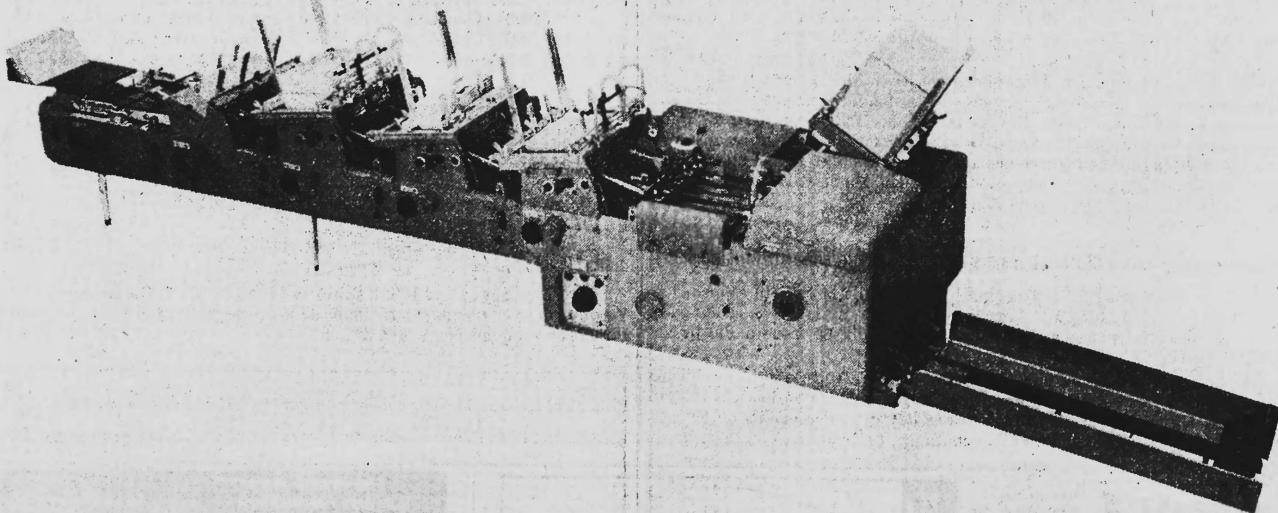
- 325812 Netzstrickmaschine.
 - 336161 Abstimmeinrichtung, insbesondere für Fernseh-zwecke.
 - 305921 Einrichtung an Kraftwagen zur Schrägführung der lenkbaren Räder mittels Querarme.
 - 307749 Zweitakt-Brennkraftmaschine, besonders für Kraftfahrzeuge.
 - 326288 Vorrichtung zum Verschnüren von Gegenständen mit Bändern oder Drähten.
 - 318270 Dispositivo di collegamento a tenuta tra due tronehi di tubo rigidi, allineati atto a consentire movimenti di assestamento di detti tronehi.
 - 334054 Reibrad-Kraftübertragungsvorrichtung mit magnetischer Anpressung.
 - 329322 Walzenkrempe.
 - 317002 Seitenfenster an Fahrzeugen, besonders Kraftwagen.
 - 319817 Wagenkasten, insbesondere für Kraftfahrzeuge.
- bieten diese Erfindungen schweizerischen Fabrikanten zur Verwertung an. Auskunft erteilen:

E. BLUM & CO

Patentanwälte
Bahnhofstrasse 31 ZÜRICH 1

Ertma-automatic

Zusammentrag- und Couvertiermaschine
arbeitet schneller als 20 Hände.



Ertma-Automatic trägt 1-8 Einlagen (Zirkulare, Prospekte, Rundschreiben, Prämienrechnungen, Preislisten, Fakturen, Einzahlungsscheine, Lochkarten usw.) zusammen und verpackt stündlich bis zu 4000 postfertigen Umschlägen. Ertma-Automatic löst jedes Postverpackungsproblem rationell.

ENDRICH
ORGANISATION

Zürich 1, Waldmannstrasse 4 Tel. 051/34 90 30
Basel Bern Lausanne Lugano St. Gallen

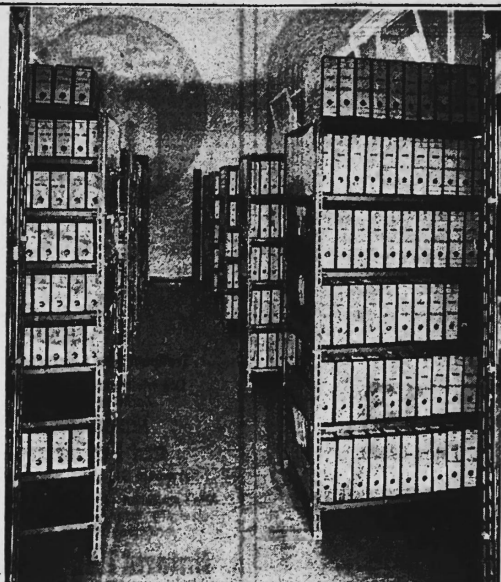
COUPON

Wir ersuchen Sie unverbindlich um nähere Angaben über die Ertma-Automatic.

Firma: _____

Ort: _____

Strasse: _____



SAFIM Archiv- und Lagergestelle für jeden Bedarf und jede Grösse Ganzmetall und kombiniert mit Holz
Rheem SAFIM S.A., Wattstrasse 3, Zürich 11
Telephon (051) 46 32 22

Vertretung für die Westschweiz: **Allmand frères** quai du Haut 36, Biel, Telephon (032) 3 70 42
Permanente Ausstellung an der Baumusterzentrale, Zürich, ständige Ausstellung im Hause.
Verlangen Sie unsere Offerte.
Sofort lieferbar

Wer Luxa-kopiert — rationalisiert!
Die perfekte Bürokopie in 10 Sekunden!

fragen Sie bitte **Hermann Wolf, Zürich 8, Münchhaldenstrasse 19**
Telephon (051) 471174

S.A. des Immeubles du Square de Rive, Genève

Messieurs les actionnaires sont informés que le coupon N° 4 est payable dès le 10 février 1961 en Fr. 30.— brut pour les actions N° 1 à 876 et en Fr. 12.— brut pour les actions N° 877 à 926, sous déduction de 30% d'impôts fédéraux.

Doncile de paiement: Régie Jacques L'HULLIER,
5, rue Petitot, à Genève.

Allgemeine Kinematographen Aktiengesellschaft

Compagnie Générale du Cinématographe S.A.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 2. März 1961, nachmittags 16 Uhr, im Zunfthaus «Zum Rüden»,
Limmatquai 42, Zürich 1

Traktanden:

1. Geschäftsbericht für das Jahr 1960 und Jahresrechnung pro 1960.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen.
6. Diverses.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht liegen den Herren Aktionären am Sitz der Gesellschaft, Limmatquai 3, Zürich 1, zur Einsicht auf. Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien spätestens zwei Tage vor der Generalversammlung bei der Schweizerischen Volksbank, Zürich, oder bei der Bank Hofmann AG., Zürich, zu deponieren oder sich durch Bankbescheinigung über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen Eintrittskarten zur Verfügung gestellt werden.

Zürich, den 7. Februar 1961.

Der Verwaltungsrat.

Volksbank Neuenkirch, Sempach-Station

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung unserer Aktionäre

auf Samstag, den 4. März 1961, 15.00 Uhr, ins Gasthaus «Kreuz», in Rahn.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Geschäftsbericht, Jahresrechnung 1960, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Verschiedenes.

Rechnung und Bericht liegen den Aktionären vom 20. Februar 1960 an zur Einsicht auf. Die Besitzer von Inhaber-Aktien, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, haben sich bis und mit Mittwoch, den 1. März 1961, über ihren Aktienbesitz an der Kassa der Volksbank Neuenkirch, Sempach-Station, auszuweisen, wogegen ihnen die Zutrittskarten ausgehändigt werden.

Die Stellvertretung kann nur von Personen, die bereits Aktionäre sind, ausgeübt werden.

10. Februar 1961.

Der Verwaltungsrat.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft —
Insrieren Sie!

BANK IN LANGENTHAL

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 28. Februar 1961, 15 Uhr, im Theater Langenthal

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1960.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Ersatzwahl in die Kontrollstelle.
6. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von 6 auf 8 Millionen Franken und der entsprechenden Abänderung von § 4 der Statuten.
7. Feststellung der Zeichnung und Vollenziehung von Fr. 2 000 000 neuer Aktien.
8. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht mit Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren können von den Aktionären vom 17. Februar an beim Sitz in Langenthal und bei der Filiale Herzogenbuchsee eingesehen werden.

Zutrittskarten für die Generalversammlung sind bis 28. Februar, vormittags, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, an unsern Kassen in Langenthal und Herzogenbuchsee erhältlich.

Langenthal, den 1. Februar 1961.

Der Verwaltungsrat.

Spar- und Leihkasse Entlebuch

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 27. Februar 1961, 16 Uhr, ins Hotel Meienris, Entlebuch

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz.
3. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
4. Entlastung der Geschäftsorgane.
5. Verwendung des Jahresergebnisses.
6. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Angabe der Aktiennummern bis Montag, den 27. Februar 1961, mittags, bei der Bank zu beziehen. Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen bei der Bank zur Einsicht der Aktionäre auf.

Entlebuch, den 7. Februar 1961.

Der Verwaltungsrat.

Katadyn AG. in Liq., Wallisellen

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Die Verwaltung und die Liquidatorin laden hiermit die Aktionäre ein zur Teilnahme an der ausserordentlichen Generalversammlung, welche am 6. März 1961, um 11 Uhr, im Bureau des Bankhauses Schoop, Reiff & Co. Aktiengesellschaft, Pelikanstrasse 6, Zürich 1, stattfinden wird.

Die Traktanden sind:

1. Beschlussfassung über die Abnahme der Jahresrechnung 1958 und die Verwendung des Ergebnisses pro 1958.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Abnahme der Liquidationsrechnung und die Verwendung des Liquidationsergebnisses.
4. Decharge-Erteilung an die Liquidatorin.

Die Legitimation der teilnehmenden Aktionäre hat durch Vorlegung ihrer Aktien oder durch Beibringung der Bescheinigung des Bankhauses Schoop, Reiff & Co. Aktiengesellschaft, Pelikanstrasse 6, Zürich 1, über die bei ihr erfolgte Hinterlegung und Sperrung der Titel zu geschehen.

Zürich, den 9. Februar 1961.

Die Verwaltung und die Liquidatorin.

Hypothekbank in Winterthur

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoh. den 1. März 1961, 16 Uhr

Im Casino in Winterthur

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 4. März 1960.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1960, Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 15. bis 28. Februar 1961 auf unseren Bureaux in Winterthur und Zürich ausgegeben, wo auch Geschäftsberichte zur Verfügung stehen.

Während der gleichen Zeit liegen Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle und den Anträgen des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reinertrages beim Hauptsitz in Winterthur und bei der Filiale in Zürich zur Einsicht der Aktionäre auf.

Winterthur, den 3. Februar 1961.

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: Dr. F. T. GUBLER.

SCHWEIZ—ENGLAND

benützen Sie die schnellste Verbindung via

ROTTERDAM—HARWICH

- Tägliche Abfahrten per Camion ab Basel.
- Prompte Verzollung in Harwich
- Prompte Auslieferung an Endbestimmung

Verlangen Sie Durchfrachtofferte

SPEDITIONS AG, BASEL 13

Rheinhafen St. Johann

Telephon (061) 439900

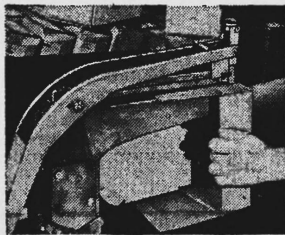
Telex 62383

Welcher Art auch immer die Branche Ihres Geschäftes sein mag... BOSTITCH Heftmaschinen helfen Ihnen Geld sparen

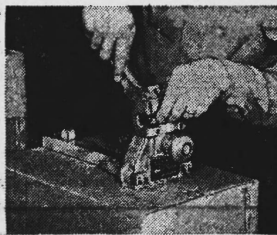
Wenn Sie Ihr Produkt oder dessen Versandverpackung mit Leim, Nägeln, Stiften, Nadeln, Nieten, Löten, Schnur, Klebband, Draht oder Bindfaden verschliessen, beachten Sie bitte folgendes:
Heften mit Bostitch ist im allgemeinen schneller, arbeitensparend, billiger und bietet grössere Sicherheit.

Über 800 Bostitch Heftmaschinen-Modelle helfen Ihnen praktisch in jeder Industrie vertretenen Besitzern, Geld einzusparen. Geben Sie uns Gelegenheit, Ihnen zu zeigen, wie Bostitch auch Ihnen helfen kann, die Verpackungskosten niedriger zu halten.

Bostitch ist im Bereich des Möglichen jeder Anforderung auf dem Gebiete der Drahtheftung gewachsen.



Drahthefter—Bostitch Drahtheftapparate sind schnell und wirtschaftlich im Heften verschiedenster Materialien—von 2 Papierbögen bis zu 3,18 mm dickem, kaltgewalztem Stahl.

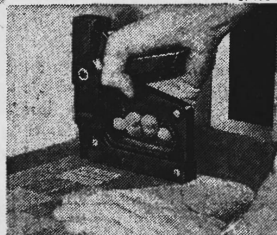


Verschliessen der Kartons—Sie können Versandboxen mit Heftklammern bis zu 5 mal schneller verschliessen als mit Leim. Vermeiden Sie unansehnliche Klebbänder, Streifen, usw., verwenden Sie diesen auf leichtesten Druck reagierenden tragbaren Deckelverschlussapparat.

Zusammenstellung von Kartonboxen—Sparen Sie wertvollen Logerraum, indem Sie Ihre Versandkartons gefaltet aufstapeln—Sie können sie nach Bedarf rasch zusammenstellen.



31-10GC



Heftplatte—Bostitch Heftplatten erledigen die meisten Heftarbeiten in kürzerer Zeit—in Versand- und Packabteilungen, Möbelfabriken, Lagerhäusern, überall dort, wo früher Hammer und Nägel gebraucht wurden.



Beutelhefter—Verschliessen Sie Beutel und Tüten mit der Bostitch-Heftzange—schneller und sicherer als jede andere Methode.

Generalvertretung der BOSTITCH für die Schweiz:

Alwin Marquardt
Grösstes Spezialhaus für Heftmaschinen und Klammern
Zürich 8, Höschgasse 45, Tel. (051) 34.11.34/35

Besser und schneller arbeiten mit



*eingetragenes Warenzeichen



Treffpunkt der Geschäftswelt!

Die wichtigste Mustermesse

Zentraleuropas für

Konsumgüter und Fertigwaren

erwartet Sie als... Besucher

Alle weiteren Auskünfte durch Ihr Reisebüro oder durch die Generalvertretung für die Schweiz

Natural AG., Basel 2

Internationale Messen

Telephon (061) 34 70 70

Zürich—Genf—Biel

St. Gallen, Buchs, Le Chaux-de-Fonds, Lausanne, Chlissau, Neuchâtel

Fr. 700 000

werden von jungem, aufstrebendem Industrieunternehmen für Fabrikneubau

gesucht

Anfragen sind unter Chiffre P G 31735 C an Publicitas Bern zu richten.



Aus blend- und reflexfreiem Papier

grünlich getönt, sind die begehrten **SIMPLEX-'eye-ease'-Stenoblocks**. Doppelseitig linirt mit Kartonrückwand. Verlangen Sie in Ihrer Papeteria ausdrücklich 'eye-ease'-Stenoblocks.



SIMPLEX AG BERN / POST ZOLLIKOFEN



Personal-Fürsorge nicht identisch mit Personal-„Versicherung“!

Eine richtig aufgebaute Fürsorge-Einrichtung hat mit einer kostspieligen „Versicherung“ recht wenig zu tun. Eine **Betriebsparkasse**,

welche die Beiträge von Firma und Personal ohne Yremde Spesen selbst verwaltet, bietet bekanntlich in psychologischer wie materieller Hinsicht entscheidendes Vorteile, vor allem

wesentlich höhere Altersleistungen.

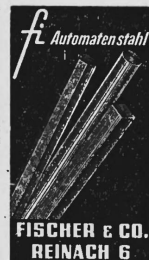
Sie kann auch für kleinere Firmen mit wenig Geld durch einen Hinterbliebenenschutz ergänzt werden. Entscheidende Voraussetzung für den Erfolg ist jedoch eine wohlgedachte Organisation. Daren Pflege und Weiterentwicklung ist seit Jahren unsere Spezialität. Wir stellen Ihnen unsere

Erfahrungen mit über 500 Fürsorgeeinrichtungen

aller Art (Betriebsparkassen, Gruppenversicherungen, Pensionskassen) sowie einen umfassenden Service gerne zur Verfügung. Eine unverbindliche Besprechung mit einem Mitglied unserer Geschäftsleitung verschafft Ihnen den Überblick über die Möglichkeiten Ihres Betriebes.

UNION TREUHAND AG.

H. G. Stokar, Dres. R. und D. Stokar, Zeitweg 44, Zürich 32
Telephon (051) 34 71 31



Inserate

Im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!